



Gemeindeblatt Bergkirchen

44. Ausgabe Mai / Juni 2025

Postaktuell an sämtliche Haushalte

- Rathaus & Bürgerservice
- Die Gemeinde gratuliert
- Kinder, Jugend & Bildung
- Volkshochschule
- Senioren & Soziales
- Kulturelles
- Sport- & Vereinsnachrichten
- Natur, Umwelt & Landwirtschaft
- Termine & Allerlei



10. Mai 2025, 14:00 Uhr
Repair-Café
Bruggerhaus Bergkirchen, Römerstr. 3

17. Mai 2025, 19:00 Uhr
Konzert mit „Luz Amoi“
Bürgerhaus Deutenhausen-Eisolzried

13. Mai 2025, 18:30 Uhr
Runder Tisch für und mit Senioren
Bruggerhaus Bergkirchen, Römerstr. 3

24. Mai 2025, 14:00 Uhr
Bläserkonzert
Aula Schule Bergkirchen

14. Mai 2025, 17:00 Uhr
Seniorentreff der Möslers
Tennisclub Eschenried

7. Juni 2025, 19:00 Uhr
Serenade am Dorfplatz
Dorfplatz Lauterbach



IHR AUFZUG UNSER SERVICE

Professionell, zuverlässig und bereit.
Wir sind rund um die Uhr für Sie da.

 BUTZ &
NEUMAIR
ALLES IST AUF ZUG

Aufzugbau &
Service seit 1983

www.butz-neumair.de

Wegweiser durch das Rathaus

Rathaus

Johann-Michael-Fischer-Straße 1
85232 Bergkirchen
Telefon: 08131 / 66 99-0
Telefax: 08131 / 66 99-119
E-Mail: gemeinde@bergkirchen.de
Internet: www.bergkirchen.de
Öffnungszeiten:
Mo. – Fr. 8:00 – 12:00 Uhr
Do. 15:00 – 18:00 Uhr

Sozialbüro
Bruggerhaus Bergkirchen, Römerstraße 3
Telefon: 08131 / 273 15-25
E-Mail: ute.hoenle@bergkirchen.de

Öffnungszeiten:
Dienstag 9:00 – 12:00 Uhr
Donnerstag 9:00 – 12:00 Uhr
15:00 – 18:00 Uhr

Bücherei
Bruggerhaus Bergkirchen, Römerstraße 3
Telefon: 08131 / 273 15 20

Öffnungszeiten:
Mittwoch: 17:30 – 19:00 Uhr
Samstag: 13:30 – 16:00 Uhr
jeden 1. Do. im Monat: 16:30 – 18:00 Uhr

Aufgabenbereich	Sachbearbeiter/ Amt	Telefon 08131/ 6699-Durchwahl	Zi.-Nr./ Stock	E-Mail
1. Bürgermeister	Herr Axtner	-0	Anmeldung Vorzimmer	gemeinde@bergkirchen.de
Vorzimmer Bürgermeister Presse- und Öffentlichkeitsarbeit	Frau Lindermüller	-0	213/OG	gemeinde@bergkirchen.de pressestelle@bergkirchen.de
Geschäftsleitung	Frau Probst	-117	211/OG	gemeinde@bergkirchen.de
Bauamt (Allg. Bau- angelegenheiten)	Frau Ramsteiner Frau Glötzl Frau Bloch Frau Kandler	-123 -121 -124 -127	206/OG	bauamt@bergkirchen.de
Bauamt Tiefbau	Herr Gries	-122	205/OG	bauamt@bergkirchen.de
Beiträge Kanal u. Wasser	Frau Fischer	-131		
Wassermeister	Herr Brünnert	-128	205/OG	bauamt@bergkirchen.de
Bauamt, Kommunaler Hoch- bau, Gebäudemanagement	Herr Neuhäusler	-125	201/OG	bauamt@bergkirchen.de
Personal	Frau Mayr Frau Solleder Frau May Frau Kaden	-132 -133 -136 -138	210/OG	personal@bergkirchen.de
Standesamt	Frau Buchner	-141	105/EG	standesamt@bergkirchen.de
Einwohnermeldeamt/ Gewerbeamt	Frau Fink Frau Haas Frau Gazdag	-143 -142 -144	106/EG	einwohnermeldeamt@bergkirchen.de
Kasse	Frau Egger Frau Drittenpreis	-151 -153	111/EG	kasse@bergkirchen.de
Feuerwehrangelegenheiten Feuerwehrabrechnungen	Herr Brummer Frau Ostermeier	-161 -129		michaela.ostermeier@bergkirchen.de
Steueramt	Frau Messelhäuber Frau Schwibach Frau Watson Frau Esen Frau Schmid	-152 -156 -154 -157 -159	111/EG	steueramt@bergkirchen.de
Kämmerei	Herr Weigl Herr Ahammer	-158 -155	113/EG 111/EG	kaemmerei@bergkirchen.de
Kindertagesstättenwesen	Frau Schwibach	-156	111/EG	
Jugendbüro	Herr Landendinger Frau Kokai	-165 -166	Bruggerhaus	
Sozialbüro	Frau Hönle	27 315-25	Bruggerhaus	
Bauhof	Zu erreichen über die Gemeindeverwaltung			



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

in den vergangenen Monaten war ich gezwungen, mich aus gesundheitlichen Gründen erneut zurückzuziehen und die Amtsgeschäfte ruhen zu lassen. Ich möchte mich an dieser Stelle bei allen bedanken, die mir beigestanden, an mich gedacht haben und mir Genesungswünsche zukommen ließen. Diese Unterstützung war eine große Hilfe für mich.

Mein besonderer Dank gilt der Zweiten Bürgermeisterin Dagmar Wagner, die mich in hervorragender Art und Weise vertreten hat und auch viele wichtige Dinge anschieben und auf den Weg bringen konnte. Auch dem Dritten Bürgermeister Hans Groß ein herzliches Dankeschön für die Übernahme von vielen wichtigen Vertretungsterminen. Es ist ein tolles Zeichen, dass die Zusammenarbeit so wunderbar funktioniert und das gegenseitige Vertrauen bei uns ein so wertvolles Gut ist.

Mein großer Dank auch an unseren Gemeinderat, sowie die Verwaltung unter der Leitung von Ramona Probst. Es freut mich sehr, dass die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Gemeindeverwaltung, weiterhin ohne Pause für unsere Bürgerinnen und Bürger da waren und die Zweite Bürgermeisterin Dagmar Wagner vollumfänglich unterstützt haben.

Nach langem Nachdenken – und nach vielen Gesprächen mit meiner Familie – habe ich die Entscheidung getroffen, für die nächste Wahlperiode, die am 1. Mai 2026 beginnt, nicht mehr als Bürgermeister zu kandidieren. Diese Entscheidung fällt mir nicht leicht. Dieses Amt war für mich niemals nur ein Beruf – es war Berufung. Ich habe es mit ganzem Herzen ausgeübt, mit ganzer Kraft, mit Leidenschaft und aus tiefster Überzeugung. Die Arbeit für unsere Gemeinde, für die Menschen hier, war mir stets eine Freude und ein persönliches Anliegen.

Doch es gab auch Schattenseiten. In den vergangenen Jahren bin ich an meine Grenzen gekommen – zweimal sogar darüber hinaus. Zwei Burnout-Erkrankungen haben mir sehr eindrücklich vor Augen geführt, dass selbst tiefster Wille und Einsatz nicht alles auffangen können. Dass auch ich nicht unerschöpflich bin. Ich bin wieder aufgestanden, habe mich zurückgekämpft – weil ich dieses Amt liebe. Aber ich habe auch gelernt,



auf meinen Körper zu hören. Und auf meine Familie. Und letztlich auch auf mein Herz.

Diese Entscheidung ist kein Rückzug von der Verantwortung – sondern eine bewusste Entscheidung aus Verantwortung. Körperliche und mentale Gesundheit sind nicht verhandelbar und auch nicht in unendlichem Maße vorhanden. Bis zum letzten Tag meiner Amtszeit werde ich mich weiterhin wie gewohnt mit ganzer Kraft einsetzen und so einen guten Übergang ermöglichen. Auch wenn ich mich in einem Jahr aus dem Amt zurückziehe – meine Verbundenheit mit dieser Gemeinde bleibt natürlich bestehen.

Anlässlich meines 50. Geburtstags durfte ich viele herzliche Glückwünsche, liebe Worte und aufrichtige Gesten der Wertschätzung entgegennehmen. Diese große Anteilnahme hat mich tief berührt und zeigt einmal mehr, welch besonderen Zusammenhalt wir in unserer Gemeinde pflegen.

Ob persönlich oder schriftlich – jede einzelne Gratulation hat mich sehr gefreut. Solche Momente führen uns vor Augen, wie viel Kraft in einer lebendigen Gemeinschaft steckt. Es ist ein großes Geschenk, in einer Gemeinde zu leben und wirken zu dürfen, in dem Miteinander und Zusammenhalt nicht nur Worte, sondern gelebte Realität sind. Ich danke allen von Herzen die an diesem besonderen Tag an mich gedacht haben.

Die Osterfeiertage sind bereits vergangen, und ich hoffe, dass Sie diese besinnlichen Tage im Kreise Ihrer Familie und Freunde genießen konnten. In diesem Jahr hatten wir die Möglichkeit,

wieder einen Ostermalwettbewerb für unsere Kinder zu veranstalten, der auf große Resonanz gestoßen ist. Über 120 wunderschöne Ostereier wurden eingereicht, und es war eine wahre Freude, die kreativen Talente unserer kleinen Künstler zu bewundern. Die Auswahl des Siegereis durch unsere Jury rund um die Zweite Bürgermeisterin Dagmar Wagner, war keine leichte Aufgabe, da jedes einzelne Ei mit viel Liebe und Hingabe gestaltet wurde. Ich möchte allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern herzlich danken und sie ermutigen, auch in Zukunft ihre Kreativität auszuleben.

Ein besonderes Highlight in diesem Jahr war das erste Osterferienprogramm, das von unseren beiden neuen Gemeindejugendpflegern ins Leben gerufen wurde. Die Begeisterung der Kinder und Jugendlichen war überwältigend und es ist schön zu sehen, wie gut solche Angebote angenommen werden. Es ist uns ein Anliegen, unseren jungen Bürgerinnen und Bürgern spannende und lehrreiche Freizeitmöglichkeiten zu bieten, die sie in ihrer Entwicklung unterstützen und ihnen unvergessliche Erlebnisse bescheren.

Doch das ist erst der Anfang! In den kommenden Wochen wird in unserer Gemeinde wieder viel geboten. Im Mai feiert die Feuerwehr Eisolzried ihr 125jähriges Bestehen. Dieses Jubiläum ist nicht nur ein Grund zum Feiern, sondern auch eine wunderbare Gelegenheit, die wertvolle Arbeit unserer Feuerwehrleute zu würdigen, die sich unermüdlich für die Sicherheit unserer Gemeinde einsetzen. Ich lade Sie alle herzlich ein, gemeinsam mit uns zu feiern.

Abschließend möchte ich Ihnen allen eine wunderschöne Frühlingszeit wünschen, gefüllt mit vielen sonnigen Tagen, die Sie in unserer Gemeinde verbringen können. Lassen Sie uns gemeinsam die frische Luft, die blühende Natur und die zahlreichen Veranstaltungen genießen, die uns die kommenden Wochen bieten werden.

Ihr

Robert Axtner
Erster Bürgermeister

Buslinie 736 wurde bereits ab 13. April 2025 eingestellt

Die MVV-Buslinie 736, welche bislang Dachau über GADA in Bergkirchen mit Olching verbindet, wurde vorzeitig ab 13. April 2025 vollständig eingestellt. Ursprünglich war die Einstellung zu einem späteren Zeitpunkt geplant, doch durch eine einvernehmliche Lösung mit dem beauftragten Busunternehmen und dem Nachbarlandkreis Fürstentum Bruck konnte der Vertrag frühzeitig aufgelöst werden.

Anbindung weiterhin gewährleistet

Hintergrund sind die Angebotsverbesserungen bei den Linien X800 und 721 sowie die seit dem Jahresfahrplan 2025 verkehrende, neue Linie X730. Die Haltestellen der bisherigen Linie 736 werden durch diese alternativen Linien aufgefangen, sodass Bürgerinnen und Bürger weiterhin über eine gute ÖPNV-

Anbindung rund um das GADA verfügen. Die Linien X800 sowie 721 und die neue Linie X730 verkehren regelmäßig in den betroffenen Bereichen und bieten ausreichende Kapazitäten.

Alle aktuellen Verbindungen und Alternativen sind in der MVV-App sowie auf den entsprechenden Plattformen abrufbar.

Die kurzfristige Einstellung der Linie 736 basiert auf den Beschlüssen der zuständigen Kreisgremien in Dachau und Fürstentum Bruck. Im Rahmen notwendiger Einsparmaßnahmen war die Reduzierung der ÖPNV-Kosten um insgesamt knapp 200.000 Euro/Jahr ein mitentscheidender Faktor.

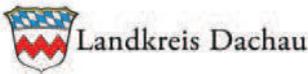
Text: Sina Török



Gemeindeverwaltung geschlossen

Am Freitag, 30. Mai 2025 (Tag nach Christi Himmelfahrt) ist die Gemeindeverwaltung ganztägig geschlossen.






**Hochwasserschutz im
Landkreis Dachau**

So schützen Sie sich und Ihr Zuhause

Herausgeber
Landratsamt Dachau
Katastrophenschutz
Weiherweg 16 | 85221 Dachau

Bildnachweis: ©Pexels - Canva Pro

Schritt-für-Schritt- Leitfaden für den Hochwasserschutz

Der Starkregen und das Jahrhundert-Hochwasser und deren Folgen haben im Juni 2024 viele Bürgerinnen und Bürger überrascht und zu hohen Schäden geführt.

Mit Blick auf die kommenden Jahre müssen wir uns alle immer wieder auf solche Wetterereignisse einstellen. Bitte sorgen Sie vor. Dieser Flyer gibt Ihnen wichtige Anhaltspunkte, um sich selbst für ein ähnliches Ereignis vorzubereiten.

Bleiben Sie informiert

Informationen zu Wetterwarnungen und Pegelständen:



<https://www.hnd.bayern.de/>



https://www.dwd.de/DE/wetter/warnungen_landkreise/warnWetter_node.html



www.landratsamt-dachau.de/hochwasserschutz

Bleiben Sie vorbereitet und handeln Sie rechtzeitig, um Risiken zu minimieren und sich selbst sowie Ihre Familie zu schützen.

Ansprechpartner vor Ort

Für alle Bürgerinnen und Bürger werden zentrale Anlaufstellen eingerichtet. Sie sind rund um die Uhr besetzt und unterstützen die Selbstorganisation – sie sind Orientierungspunkt und Kontaktstelle.

Bergkirchen



Kommunaler Bauhof
Feldgedinger Straße 20
85232 Bergkirchen

**Nur für die Ausgabe von
Sandsäcken**

Im Katastrophenfall aktiviert das Landratsamt Dachau ein Bürgertelefon. Die Telefonnummer finden Sie unter www.landratsamt-dachau.de



 LandratsamtDachau

 Landkreis_Dachau

 <https://tinyurl.com/lradah-Whatsapp>



Girls' & Boys' Day 2025

Beim diesjährigen Girls' & Boys' Day besuchten gleich vier junge Männer die verschiedenen gemeindlichen Kinderbetreuungseinrichtungen. Die Zweite Bürgermeisterin Dagmar Wagner überzeugte sich im Kinderhaus an der Maisach selbst vom Erfolg des Projektes.

Ziel des Tages war es, Berufe, die im Alltag eher einem Geschlecht zugeordnet werden dem anderen Geschlecht näher zu bringen. Da gerade die Kinderbetreuungsberufe stark von einem hohen Frauenanteil geprägt sind, ist es wichtig, besonders jungen Männern die Möglichkeit zu geben den Beruf kennenzulernen.

Text: ER



Zweite Bürgermeisterin Dagmar Wagner mit dem Praktikanten im Kinderhaus an der Maisach, Pepe



Die „Männer“ des Eulenhortes mit Praktikant Luca



Malwettbewerb für Kinder Ostern 2025

Auch in diesem Jahr richtete die Gemeinde Bergkirchen wieder einen Malwettbewerb für Kinder im Alter bis zu zwölf Jahren aus, wobei das am schönsten bemalte Osterei einen Preis gewinnen sollte. Die Teilnahme am Wettbewerb war überwältigend. Die Gemeindeverwaltung bedankt sich für das Einsenden von über 120 Eiern, welche in der Einsendezeit bis kurz vor den Osterferien das Büro des Bürgermeisters schmückten.

Umso schwerer fiel die Wahl des schönsten Ostereis. Eine Jury von fünf Rathausangestellten aus verschiedenen Bereichen wählte schließlich nach einer ausgiebigen Debatte das Osterei von Jeremy Mattered (10 Jahre) aus Feldgeding. Bei einem Besuch bei der Zweiten Bürgermeisterin Dagmar Wagner wurde Jeremy sein Preis überreicht.

Foto und Text: ER

HERMES
PAKET SHOP
Weil's gut ankommt.

Öffnungszeiten:
Mo. – Fr.
8.30 – 20.00 Uhr
Sa. 8.00 – 20.00 Uhr



XXL
GETRÄNKE City
BERGKIRCHEN
Inh. Stefan Klein

BERGKIRCHEN - Gada

Gadastraße 7a • Tel. 0 81 42 / 2 84 66 96

www.K-Getraenkemarkt.de

K-Getraenke@t-online.de

Müll am Badesee nimmt überhand

Der Eisolzrieder Badesee ist ein beliebtes Ziel für Erholungssuchende, die die Natur und die frische Luft genießen möchten. Leider müssen wir jedoch feststellen, dass immer wieder Müll am See zurückgelassen wird. Dieser Müll belastet nicht nur die Umwelt, sondern erfordert auch einen zusätzlichen Aufwand für unseren Bauhof, der sich um die Einsammlung und Entsorgung kümmert. „Wir freuen uns sehr über die zahlreichen Besucher, die unseren Badesee nutzen. Gleichzeitig möchten wir alle Erholungssuchenden eindringlich bitten, ihren Müll wieder mitzunehmen oder ihn ordnungsgemäß in den bereitstehenden Mülleimern zu entsorgen“, appelliert Dagmar Wagner, Zweite Bürgermeisterin. „Wir alle möchten gerne eine saubere Umwelt und können unseren Beitrag dazu leisten.“

Der Eisolzrieder Badesee ist ein Ort der Erholung und des Genusses. Lassen Sie uns gemeinsam dafür sorgen, dass er auch in Zukunft ein schöner und sauberer Ort bleibt. Jeder Einzelne kann einen Unterschied machen – durch kleine



Gesten, wie das Mitnehmen des eigenen Mülls oder das Nutzen der Mülleimer.

Wir danken Ihnen für Ihr Verständnis und Ihre Mithilfe, damit der Eisolzrieder Badesee ein Ort bleibt, an dem sich alle wohlfühlen können.

Text: LT

Fotos: Johann Fritz

Fotowettbewerb der Gemeinde

DER GEWINNER STEHT FEST!

Die Gemeinde Bergkirchen schreibt jedes Jahr einen Fotowettbewerb aus. Das Gewinnerfoto wird auf einer Fototasse für Jubiläen und besondere Anlässe verwendet. Auch in diesem Jahr wurden zahlreiche beeindruckende Fotografien eingesandt, die die Schönheit unserer Region widerspiegeln. Insgesamt 15 sehr schöne Fotos erreichten die Jury, die die schwierige Aufgabe hatte, den Sieger auszuwählen.

Der Gewinner des diesjährigen Fotowettbewerbs ist Herr Michael Reichl aus Deutenhausen. Sein beeindruckendes Foto zeigt die malerische Ortsansicht von Bergkirchen im Sonnenaufgang, aufgenommen aus Richtung Eisolzrieder See. Die Aufnahme fängt die idyllische Atmosphäre der Region auf außergewöhnliche Weise ein und wird nun auf den Fototassen 2025 zu finden sein. Die Zweite Bürgermeisterin, Dagmar Wagner, bedankte sich herzlich bei

Herrn Reichl für seine Teilnahme am Wettbewerb und überreichte ihm die neue Fototasse sowie einen kleinen Geschenkkorb als Anerkennung für sein gelungenes Werk.

Ebenso bedankt sich Wagner sehr herzlich bei allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern des Fotowettbewerbs und freut sich auf weitere kreative Einsendungen in den kommenden Jahren.



Wichtige Änderungen bei Passbildern für Reisepässe und Personalausweise

Ab dem 1. Mai 2025 gelten neue bundesweite Vorgaben für die Beantragung von Reisepässen und Personalausweisen.

Besonders wichtig: Passbilder müssen künftig digital vorliegen!

Was ändert sich konkret?

Nur noch digitale Passbilder: Ab diesem Datum werden ausschließlich digitale Passbilder akzeptiert. Diese müssen von zertifizierten Fotografen erstellt werden.

Weitere Neuerung: Die PIN-Briefe für die Online-Ausweisfunktion werden künftig nicht mehr von der Bundesdruckerei verschickt, sondern direkt vom Bürgerbüro ausgegeben.

Für Rückfragen steht das Bürgerbüro unter Tel. 08131 / 66 99-140 zur Verfügung.

Text: AG





Schüler bitte melden

Auch dieses Jahr möchte Bürgermeister Robert Axtner die Schul- bzw. Berufsschulabsolventen ehren, die ihren Abschluss mit einem Notendurchschnitt von 2,0 oder besser geschafft haben.

Diese Veranstaltung wird wieder Ende Oktober stattfinden.

Aus datenschutzrechtlichen Gründen können wir bei den Schulen leider keine Informationen zu den Schulgängern mehr einholen. Deshalb bitten wir Euch, uns eine Kopie Eures Abschlusszeugnisses zukommen zu lassen. Am besten per E-Mail an gemeinde@bergkirchen.de. Gerne könnt Ihr auch eine Kopie direkt bei uns abgeben (Vorzimmer Bürgermeister, Frau Lindermüller).

Alle gemeldeten Schul- und Berufsabgänger bekommen dann im Herbst eine Einladung zu unserem Ehrenabend.

Text: LT



© Pixabay



Fortbildung der Kita-Gesamtleitung

Die Zweite Bürgermeisterin Dagmar Wagner gratulierte der Gesamtleitung der Kinderbetreuung, Frau Beilhartz-Kloos.

Diese absolvierte erfolgreich eine Fortbildung zum zertifizierten Sozialmanager für soziale Organisationen. Inhalt der Weiterbildung waren unter anderem die Themen Marketing, Personalführung, Organisationslehre und Rechnungswesen.

Text: ER, Bild: CK

Gemeindewappen – Neue Richtlinie zur Verwendung

In den letzten Wochen wurde das Wappen unserer Gemeinde vermehrt von verschiedenen Vereinen und Institutionen ohne die erforderliche Genehmigung verwendet.

Um die Integrität und den Wert unseres Wappens zu schützen, hat der Gemeinderat nun eine offizielle Richtlinie zur Verwendung des Gemeindewappens erlassen.

Wir möchten alle Vereine und Institutionen, die das Gemeindewappen bereits verwenden oder in Zukunft verwenden möchten, darum bitten, sich an die neuen Richtlinien zu halten.

Diese sind nicht nur dazu da, um rechtliche Fragen zu klären, sondern auch um sicherzustellen, dass das Wappen in

einem angemessenen und respektvollen Kontext verwendet wird.

Die vollständigen Richtlinien zur Verwendung des Gemeindewappens sind auf der offiziellen Website der Gemeinde Bergkirchen (www.bergkirchen.de) einsehbar. Bei Fragen oder Unsicherheiten stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.



Wir danken Ihnen für Ihr Verständnis und Ihre Kooperation, um das Gemeindewappen in seiner vollen Bedeutung zu bewahren.

Text: LT



Seit über
40 Jahren
Ihr Fels in
der Brandung.

**Generalagentur
Winkler.**

**Generalagentur
Johannes Winkler**

Neufeldstr. 16
85232 Bergkirchen/Günding
Telefon 08131 9083680
Mobil 0179 4570829

johannes.winkler@wuerttembergische.de
www.wuerttembergische.de/johannes.winkler



württembergische

Ihr Fels in der Brandung.

Wir stehen für eine individuelle Beratung rund um die Themen Absicherung, Wohneigentum, Risikoschutz und Vermögensbildung. Nutzen Sie unsere Erfahrung. Wir beraten Sie individuell und fair.

STADTRADELN – Bergkirchen radelt mit!

Was bedeutet Stadtradeln?

Das Stadtradeln ist ein Wettbewerb, bei dem es darum geht, 21 Tage lang, vom 01.06. bis 21.06.2025, möglichst viele Alltagswege klimafreundlich mit dem Fahrrad zurückzulegen. Dabei ist es egal, ob Sie bereits jeden Tag fahren oder bisher eher selten mit dem Rad unterwegs waren. Jeder Kilometer zählt – erst recht, wenn Sie ihn sonst mit dem Auto zurückgelegt hätten.



STADTRADELN
Radeln für ein gutes Klima

Worum geht es?

Wir glauben, man kann den Menschen viel über die Vorteile des Radfahrens erzählen. Am wirksamsten überzeugt man sie aber, wenn sie für 21 Tage einfach mal selbst aufs Rad steigen.

Die Ergebnisse des Wettbewerbs zeigen, wie viele Menschen bereits mit dem Fahrrad unterwegs sind und dadurch einen Beitrag zum Klimaschutz leisten. Damit noch mehr Menschen dauerhaft vom Auto aufs Rad umsteigen, braucht es eine Radinfrastruktur, auf der sie schnell und sicher ans Ziel kommen.

Um auf die Bedürfnisse der Radfahrenden aufmerksam zu machen, richtet sich das STADTRADELN auch an die Kommunalpolitiker. Sie sind die Entscheidungsträger, wenn es um die Radinfrastruktur und damit praktischen Klimaschutz vor Ort geht. Während der Aktion nehmen sie selbst die Lenkerperspektive ein und erfahren, wo die Kommune schon fahrradfreundlich ist und wo noch nachgebessert werden muss.

Jeder, der teilnehmen möchte, kann sich unter <https://www.stadtradeln.de> anmelden und wählt dort bei der Registrierung die Kommune, für die er/sie

Radeln möchte. Jede/r registrierte/r Radler/in kann dann seine/ihre Kilometer online eintragen und sammeln.

Also: anmelden und mitradeln – unserer Umwelt zuliebe!

Viel Spaß beim Radeln wünscht Ihnen Ihr Robert Axtner, Erster Bürgermeister

Text: LT

EINE KAMPAGNE DES





FRANK
ECHTE MÜNCHNER ZIMMERER
KILMARX & FRANK

PACK MA`S!



20
JAHRE
HERZ FÜR HOLZ

BEWIRB DICH ALS ZIMMERER BEI UNS!





ECHTE MÜNCHNER ZIMMERER

Tel.: 089 81 88 77 71
info@zimmereifrank.de
www.zimmereifrank.de



Reinigungskraft (m/w/d)

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Reinigungskraft (m/w/d) befristet in Teilzeit (15,0 Std./Woche).

Aufgabenbereich:

- Reinigung der verschiedensten gemeindlichen Einrichtungen und Gebäude
- variierende Arbeitszeiten, vorwiegend jedoch nachmittags bis spätestens 20 Uhr

Wir wünschen uns von Ihnen:

- eigenes KFZ und Führerschein der Klasse B (früher 3) erforderlich
- Erfahrung in der professionellen Reinigung wünschenswert, aber nicht zwingend erforderlich
- Deutschkenntnisse

Wir bieten:

- eine abwechslungsreiche Tätigkeit in einem engagierten und freundlichen Team
- bedarfsgerechte Einarbeitung
- 5 Tage Woche (Montag-Freitag)
- gleitende Arbeitszeit
- leistungsgerechte Bezahlung nach Qualifikation und bisheriger Tätigkeiten auf Grundlage des Tarifvertrages des öffentlichen Dienstes (TVöD/VKA) in Entgeltgruppe 2 (bei 15 Std./Woche liegt der Verdienst bei mind. 1.200,00 € brutto)
- betriebliche Altersvorsorge (Zusatzversorgung), Leistungsentgelt, Jahressonderzahlung, Arbeitsmarkt-, Großraumzulage und gemeindebezogene Zulagen
- betriebliches Gesundheitsmanagement
- gute Erreichbarkeit über die A8
- Kindertageseinrichtungen und Schule vor Ort

Interessiert? Dann freuen wir uns auf Ihre Online-Bewerbung!

Für telefonische Rückfragen steht Ihnen unsere Personalabteilung unter 08131 / 66 99-130 zur Verfügung.



MAX REINBOLD & SOHN GmbH
Agrarhandel - Baustoffe

85232 Bergkirchen - Lauterbach
Telefon 0 81 35 / 93 06 -0
www.reinbold-lauterbach.de

Neue Erdenbürger – herzlich willkommen in Bergkirchen



Mit 3.060 g Gewicht und 52 cm Körpergröße kam Xaver Korbinian am 09.01.2025 um 8:34 Uhr in der Helios Amper Klinik in Dachau zur Welt und machte Magdalena Mösl und Martin Huber zu stolzen Eltern.



Am 22.01.2025 kam Felix in München auf die Welt. Der kleine Sohn von Julia und Benjamin Kanik wog bei seiner Geburt 3.660 g und war 54 cm groß. Mit aufs Bild durfte Felix große Schwester Ronja, die ihren Bruder direkt ins Herz geschlossen hat.



Franziska Sophie wurde mit einem Gewicht von 4.020 g und 51 cm Größe am 07.02.2025 in Dachau geboren. Über den Familienzuwachs freuten sich ihre Eltern Katharina und Markus Schneiderbauer, sowie Franziskas großer Bruder Florian, welcher voller Stolz bereits gut auf seine Schwester aufpasst.

Leon Jakob aus Bergkirchen-Lus kam am 20.02.2025 um 6:54 Uhr mit einem Gewicht von 3.880 g und einer Größe von 54 cm in München zur Welt. Mit aufs Bild durfte Leons stolzer großer Bruder Moritz.





Herzlichen Glückwunsch zum runden Geburtstag



Ihren 85. Geburtstag feierte am 13.02.2025 Therese Siegarth aus Feldgeding. Bereits in Feldgeding als eines von sechs Kindern geboren heiratete sie früh ihren Mann Emmerich, welcher 2003 verstarb. Thereses Familie besteht aus einer Tochter, drei Enkeln und einem Urenkel. Die rüstige Rentnerin erfreut sich bester Gesundheit und widmet sich in ihrer Freizeit ganz der Handarbeit sowie dem Fernsehen, wobei sie besonders interessiert den Wintersport und als Bayern-Fan den Fußball verfolgt.

(Foto: JG)



Johann Fritz feierte am 12.03.2025 seinen 85. Geburtstag. Der gelernte Eisenbahner wohnt bereits seit seiner Geburt in Bergkirchen, wo er sich seit 25 Jahren ehrenamtlich für den Naturschutz engagiert. Aus seiner Ehe mit Kreszenz, welche er 1963 heiratete, gingen ein Sohn und zwei Enkel hervor. In seiner Freizeit geht Johann mit seiner Frau gerne Wandern und Bergsteigen, zudem ist er stets politisch und an allen Geschehnissen in der Gemeinde interessiert.

(Foto: JG)



Am 21.03.2025 feierte Rosa Gerer aus Kreuzholzhausen ihren 90. Geburtstag. Bereits in Kreuzholzhausen geboren blieb Rosa ihrem Heimatort ihr Leben lang treu. Einen großen Schicksalsschlag erlitt sie, als ihr Ehemann Franz Gerer mit nur 36 Jahren verstarb, doch in ihrem Joseph fand sie ihren neuen Lebenspartner. Ihre Zeit verbringt Rosa Gerer am liebsten mit ihren vier Kindern und vier Enkelkindern im Garten oder mit der täglichen Zeitungslektüre.

(Foto: JG)



Texte: ER

**Zimmerei-Handwerk
auf meisterlichem
Niveau...**

**Verstärkung
gesucht**

Tel. 08131/29287911
Münchner Straße 10
85232 Bergkirchen-Gröbenried
www.zimmerei-oswald.de

**Pergolen
Terrassen
Dachsanierung
Ökolog. Wärmedämmung
Dachflächenfenster
Dachgauben
Carports**



BeKiki e.V. feiert Jubiläum!

ZEHN BASARE DER BERGKIRCHNER KINDERKISTE

Wir haben im März 2025 erfolgreich unseren zehnten Basar veranstaltet und gebührend gefeiert! Als 2019 die ersten Märkte noch in der Maisachhalle in Bergkirchen stattfanden, wussten die Gründungsmitglieder noch nicht, wie groß und professionell der BeKiki e.V. einmal sein wird. Auch die Zwangspause durch die Pandemie hat den Verein nicht davon abgehalten weiterzumachen.

Der große Schritt damals auf Technik, ein Kassensystem und damit die Zukunft zu setzen hat sich für alle auszahlt. Die Verkäufer haben digital die Möglichkeit ihre Ware zu erfassen und zu beschriften, der Verein kann viele tausende Artikel (inzwischen 14.000 bis 15.000 Stück) am Basar anbieten und dadurch mehr Spenden für wohltätige Zwecke generieren.

Seit dem 9. Oktober 2021 haben wir nun schon in der Sporthalle des SV Günding unsere Heimat gefunden. Bereits zum achten Mal waren wir im März zu Gast. Trotz der Baustellensituation „Maßnahmen zum Hochwasserschutz in Günding“, wieder mit Hunderten zufriedenen Besuchern aus dem Landkreis und darüber hinaus.

Wir sind stolz auf unser bemerkenswertes Netzwerk aus Unterstützenden: Angefangen beim SVG, der die Halle stellt und uns über die ganze Veranstaltung hinweg begleitet, der Bauhof und die Gemeinde Bergkirchen — tatkräftig immer dabei, die Presse, die uns mit kostenloser Werbung unterstützt etc. Diese und noch mehr feste Größen sind zusammen mit unserem tollen engagierten Team die solide Basis. Und dann kommen jeden Markt die vielen freiwilligen Helfer und Käufer dazu. Jeder Basar ist ein großes Gemeinschaftsprojekt, welches ohne die einzelnen Bausteine nicht funktionieren würde.

Wie schon die letzten Male haben wir auch am 22.03.2025 wieder gut erhaltene Kinderkleidung, Kinderschuhe und Spielsachen für die Hilfsorganisation GAIN gesammelt. Man kann die Sachen bei uns in der Halle abgegeben und



Mitarbeiter von GAIN holen am Samstagnachmittag die Spenden ab. Mehrfach im Jahr fahren die Mitarbeiter der Organisation dann die Sachspenden persönlich in die hilfsbedürftigen Gebiete. Außerdem sammeln wir vor Ort immer wieder Kronkorken. Wir geben die prall gefüllten Säcke an Vereine weiter, die sich darauf spezialisiert haben, den Materialwert für Kinder zu spenden. Besonders „schwer“ waren wieder die Beiträge der Boxschule Dachau und der FFW Lauterbach, herzlichen Dank dafür!

Auch Geldspenden haben wir in letzter Zeit wieder direkt verteilt. Unsere Einnahmen aus den Märkten gehen regelmäßig zu Gunsten von Kindern und Jugendlichen an Projekte und Vereine im Landkreis Dachau.

Ein Betrag ging an die Wasserwacht-Jugend des BRK Dachau. In mehreren Trainingszeiten wird wöchentlich Kindern und Jugendlichen altersgerecht das Schwimmen, aber vor allem auch das Rettungsschwimmen beigebracht. Zum Schwimmtraining gehören bei der Wasserwacht zusätzlich Gruppenstunden, um die Kenntnisse in Erste Hilfe, Wasserwacht-Wissen bzw. Rot-Kreuz-Wissen zu vertiefen. Das Training leiten ausgebildete Ehrenamtliche. Jede finanzielle

Unterstützung ist herzlich willkommen um den Kindern- und Jugendlichen das Angebot zu ermöglichen. Außerdem haben wir die Kinder- und Jugendabteilung des WSV Röhrmoos mit einer Spende bedacht. Den Verein gibt es seit 1984 und unser Geld wurde in Trainings-Equipment investiert (unter anderem Stangen für das sichere Slalomtraining). Der Verein ist sogar als DSV-Skischule zertifiziert und bietet neben dem Schneesport auch Fitnessangebote wie Yoga und Skigymnastik für seine Mitglieder an. Der Verein ermöglicht den Kindern und Jugendlichen mit einem eigenen Ski-Express gemeinschaftlich in Wintersportgebiete zu kommen und Ski zu fahren.

Danke an alle, die uns bei unserer Arbeit unentgeltlich unterstützen: wir machen gerne weiter.

Und deshalb hier ein besonderes großes Dankeschön an das Team des BeKiki e.V.: Ihr seid unentbehrlich, ohne Euch wäre nichts von alledem möglich! Die Vorbereitungen laufen schon, denn wir sehen uns am 11. Oktober 2025 zum elften Basar, in der Sporthalle in Günding, wieder.

*Text und Foto-Collage: Bergkirchner
Kinderkiste – BeKiki e.V.*



Prinzengarde des OFC Karlsfeld in Bergkirchen

Am 25. Februar war es wieder soweit. Die Prinzengarde des OFC Karlsfeld 2024/2025 brachte mit ihrem kunterbunten und mitreißenden Auftritt die Turnhalle in Bergkirchen zum Beben. Unter dem diesjährigen Motto „Gegensätze ziehen sich an“ präsentierten die jungen Tänzerinnen und Tänzer ein beeindruckendes Programm voller Energie und Kreativität.

Die Teenies und Piccolos entführten das Publikum mit ihren spektakulären Tänzen in die Welt der Gegensätze: In leuchtenden Feuer- und Wasserkostümen sowie fantasievollen Winter- und

Sommer-Outfits wirbelten sie über die Bühne. Die Jugendgarde zeigte eine beeindruckende Choreografie zu den Gegensätzen von Tag und Nacht und zog damit das Publikum in ihren Bann.

Mit großer Begeisterung wurden alle Tänzerinnen und Tänzer von den Zuschauerinnen und Zuschauern empfangen und mit viel Applaus belohnt. Besonders stolz war der Eulenhort auf seine Tänzerinnen Charlotte, Marie, Sophia, Klara und Josie, die als Teil der Tanzgarde ihr Können unter Beweis stellten.

Ein herzlicher Dank geht an den Elternbeirat des Eulenhorts, der den Auftritt finanziell ermöglicht hat. Ebenso ein großes Dankeschön an alle Spenderinnen und Spender, die dazu beigetragen haben, dieses besondere Highlight für die Kinder und die gemeindlichen Kinderbetreuungseinrichtungen zu realisieren.

Mit viel Freude, Tanz und Applaus wurde dieser Auftritt zu einem unvergesslichen Erlebnis für Groß und Klein!

Text: Eulenhort

Ein fröhlicher Faschingsausflug bei meet and DANCE

Am Faschingsdienstag, den 4. März 2025, hatten die Kinder des Eulenhorts wieder einmal die Gelegenheit, bei der Tanzschule meet and DANCE in Dachau in die Welt des Tanzes einzutauchen. Bereits zum dritten Mal in Folge besuchten wir diese tolle Tanzschule während der Faschingsferien – ein Highlight, das die Kinder jedes Jahr mit großer Vorfreude erwarten.

An diesem besonderen Tag konnten die Kinder in gleich zwei verschiedenen Tanzrichtungen schnuppern. Zur Auswahl standen Ballett, Hip-Hop und Breakdance, und es gab jeweils zwei parallele Tanzstunden. So hatte jedes Kind die Möglichkeit, zwei verschiedene Tanzstile auszuprobieren und in

die rhythmische Welt des Tanzes einzutauchen. Zum Abschluss unseres Besuches durften die Kinder und auch die Erwachsenen ihre gelernten Tanzschritte oder Choreografien vor allen vortanzen und sich ihren verdienten Applaus abholen.

Dank Rebekka Metz, der Mutter eines unserer Kinder, die diesen Besuch erneut organisiert hat, konnten wir auch in diesem Jahr wieder bei meet and DANCE tanzen. Wir sind sehr dankbar, dass wir diese tolle Möglichkeit schon seit drei Jahren nutzen dürfen.

Der Faschingsausflug bei meet and DANCE ist jedes Mal ein ganz beson-

deres Erlebnis. Die Kinder haben nicht nur neue Tanztechniken gelernt, sondern auch Teamgeist im Tanz gespürt. Ein riesiges Dankeschön an das Team von meet and DANCE!

Foto und Text: Eulenhort



Monteur/in gesucht!

Ihr kompetenter Partner für
Beratung, Planung und Ausführung



Unternehmen

Mittermayerstr. 6
85221 Dachau

Telefon

0 81 31 / 3 30 77 00
01 79 / 4 48 79 93

Email

info@haustechnik-knab.de
www.alois-knab-heizung-sanitaer.de



Musikalischer Frühlingsgruß in Bergkirchen

Am Samstag, den 5. April 2025, verwandelte sich die Aula der Grundschule Bergkirchen in einen Konzertsaal, als der Bläserkreis Bergkirchen zu seinem traditionellen Frühjahrskonzert einlud. Unter der bewährten Leitung von Nicola Hahn präsentierten die Musikerinnen und Musiker ein abwechslungsreiches Programm von klassischen Stücken über Volkslieder bis hin zu modernen Kompositionen.

Den Auftakt bildete der Bläserkreis Bergkirchen mit dem schwungvollen „Ins Land hinaus“ von Siegfried Rundel. Nach der Begrüßung durch den Vorstand folgte die vierteilige „A Galactic Suite“ von Michael Zeh, mit der die Musiker das Publikum auf eine klangvolle Reise durch das Weltall entführten. Danach folgte „That Happy Feeling“ von Scott Richards.



Instrumentalschülerinnen und Instrumentalschüler, Bläserklasse, Jugendensemble, BRASSerei und Bläserkreis Bergkirchen

Ein Highlight waren die Auftritte der jüngsten Musikerinnen und Musiker. Die Blockflötenkinder begeisterten mit „Frau Schnecke“ und dem „Ameisenboogie“, während die Geschwister

Valentina und Isabella Schmid mit „Hänschen klein“ ihr Können unter Beweis stellten.

Ihren ersten öffentlichen Auftritt bestritt die Bläserklasse der Grundschule. Trotz aller Nervosität meisterten die Instrumentenregister einzeln und die Bläserklasse im Orchesterverbund bravourös die sehr gut vorbereiteten Stücke. Im weiteren Verlauf glänzten zahlreiche Solisten: Laura Rieger – Klavier, Sebastian Nolte – Saxophon, Alexandra Wedi – Querflöte, Jakob Kubitz – Trompete, Michael Grandl – Saxophon und Charlotte Egert – Klarinette.

Das Jugendensemble präsentierte die „Italienische Ouvertüre“ und den „Stratford March“ mit bemerkenswerter musikalischer Reife. Mit „Off we go“ von Eric Mayr zeigte Thomas Goeb sein Können auf der Posaune. Die frisch gekürte Landessiegerin Linda Schenk, die erst kürzlich beim Concertino-Wettbewerb triumphiert hatte, zeigte mit „The Green Hill“ von Bert Appermont erneut ihr außergewöhnliches Können am Euphonium. Einen weiteren Höhepunkt im Programm setzte Leoni Haunschild gefühlvoll und virtuos mit der „Fantasy for Trombone“ von J. Curnow.

Kulturreferentin Frau Edith Daschner übernahm die Ehrung der Landessieger des Concertinowettbewerbes 2025, Linda Schenk – Euphonium (siehe gesonderter Bericht) und Peter Sellschopp – Posaune. Frau Daschner lobte Fleiß und Können der jungen Talente und gratulierte ihnen herzlich zu diesem tollen Erfolg. Als Anerkennung und Wertschätzung ihrer Leistungen überreichte

sie Linda und Peter ein kleines Präsent. Frau Nicola Hahn bedankte sich bei der Gemeinde Bergkirchen für die großzügige Unterstützung der musikalischen Arbeit und bei der Schule Bergkirchen für die gute Zusammenarbeit.

Den krönenden Abschluss des Konzertes bildete die BRASSerei, ein Ensemble erfahrener Blechbläser, mit anspruchsvollen Stücken wie „La chasse“ von Tcherépnin und der „Pavane“ von Faure, die sehr musikalisch und gefühlvoll vorgetragen wurde. Besonders berührend gelang die Interpretation von „Tears in Heaven“. Mit „The Greatest Show“ setzte das Ensemble einen mitreißenden Schlusspunkt.

Das zahlreich erschienene Publikum dankte mit lang anhaltendem Applaus für einen gelungenen Konzertnachmittag, der die Vielfalt und das hohe Niveau des musikalischen Schaffens in Bergkirchen eindrucksvoll unter Beweis stellte. Dirigentin Nicola Hahn zeigte sich sehr zufrieden mit den Leistungen aller Beteiligten und lobte besonders die kontinuierliche Entwicklung der jungen Musikerinnen und Musiker.

Text: R. Goeb, Bilder: H. Eberl



v.l.n.r.: Nicola Hahn, Edith Daschner, Linda Schenk, Peter Sellschopp

Schöngruber & Haas



ELEKTROANLAGEN GMBH
Innungsfachbetrieb

- Neubau und Sanierungen
- Smart-Home
- SAT-Anlagen
- Beleuchtungstechnik
- PV-Anlagen/PV-Speicher
- E-Check/Kundendienst

*Eine starke Mannschaft
...kompetent in Strömen*

Mathias Schöngruber

Kleinberghofener Str. 4
85253 Eisenhofen
Telefon: 08138/1881
E-Mail: sh-elektro@web.de

Franz Haas

Puchschlagener Str. 1
85232 Oberbachern
Telefon: 08131/87638
E-Mail: schoengruberhaas@gmx.net



HEINRICH RASTER GmbH

~ Grundwasserabsenkung

~ Entwässerungsarbeiten

~ Kanalbau

Steinfeldstraße 11 • 85232 Feldgeding
Telefon 0 81 31 / 8 67 08 • Telefax 0 81 31 / 8 68 90
Handy 01 72 / 7 37 35 58 • www.kanalbau-raster.de



Musiktalent Linda Schenk beim Concertino-Wettbewerb erfolgreich

Der Bläserkreis Bergkirchen darf sich über einen außergewöhnlichen Erfolg seines musikalischen Nachwuchses freuen: Die 15-jährige Linda Schenk hat beim Solo/Duo Wettbewerb Concertino Verbandentscheid eine herausragende Leistung gezeigt und sich mit beeindruckenden 96 von 100 möglichen Punkten für den Landesentscheid in Nürnberg qualifiziert. Mit diesem Spitzenergebnis wurde sie zudem Verbandssiegerin in ihrer Altersgruppe IV (Euphonium).

Die talentierte Musikerin, die seit acht Jahren Euphonium spielt, überzeugte die Jury beim Verbandentscheid am 22. Februar 2025 in der Musikschule Eching mit den anspruchsvollen Stücken „Sarabande“ von J. S. Bach und „The Green Hill“ von Bert Appermont. Die Experten bewerteten ihr Vorspiel nach strengen Kriterien wie technischer Ausführung, Ton- und Klangqualität, Phrasierung und musikalischem Gesamteindruck.

Besonders hervorgehoben wurden Lindas technische Fähigkeiten, ihr großer Tonraum sowie ihre musikalische Gestaltung und dynamische Spielweise. „Linda ist sehr fleißig, zuverlässig und pflichtbewusst, was sich natürlich auch in ihrem Euphoniumspiel niederschlägt“, lobt ihre Musiklehrerin Nicola Hahn, die sichtlich stolz auf den Erfolg ihrer Schülerin ist.

Das Euphonium hat im Leben der jungen Musikerin einen hohen Stellenwert. Linda ist nicht nur aktives Mitglied im Bläserkreis Bergkirchen, sondern spielt auch in der Stadtkapelle Dachau und in der BRASSerei. Im vergangenen Jahr nahm sie am Sinfonischen Blasorchester der Sommerakademie des MON in Marktoberdorf teil und übernahm kürzlich bei der Kranzniederlegung zum Gedenken an die Opfer des Nationalsozialismus die musikalische Umrahmung.

Beim Landesentscheid am 29. März 2025 in Nürnberg trat Linda gegen die besten jungen Musikerinnen und Musiker Bayerns an – und setzte sich durch! Mit hervorragenden 94 Punkten wurde sie Landessiegerin mit dem Prädikat „mit



Linda Schenk mit ihrer Lehrerin Nicola Hahn

ausgezeichnetem Erfolg“ und krönte damit ihre beeindruckende musikalische Leistung.

Für diese Ebene des Wettbewerbs qualifizieren sich nur Teilnehmerinnen und Teilnehmer, die bei den Verbandentscheidungen mindestens 93 Punkte erreicht haben.

Ihre Musiklehrerin Nicola Hahn, die Linda auf ihrem musikalischen Weg begleitet und fördert, ist besonders stolz auf ihre Schülerin: „Linda hat mit ihrer Hingabe, ihrem Fleiß und ihrem außergewöhnlichen Talent gezeigt, wozu junge Musikerinnen und Musiker fähig sind. Dieser Erfolg ist mehr als verdient“.

Der Bläserkreis Bergkirchen gratuliert Linda herzlich zu diesem großartigen Erfolg und ist stolz auf ihre außergewöhnlichen musikalischen Leistungen.

Text: R. Goeb, Bild: G. Schenk

Ihr Trockenbau-Meisterbetrieb seit 1977

Gündinger
Trockenbau GmbH
Meisterbetrieb

Wand- und Deckenverkleidung • **Dachausbau** •
Gipskarton-Trennwände •

Neufeldstr. 8, 85232 Günding
Tel. 08131/86362 • Fax 08131/83488
www.guendinger-trockenbau.de

GT
GmbH

Gemeinschaftskonzert Bläserklassen

Am Samstag, den 24. Mai 2025 findet um 14:00 Uhr das große Gemeinschaftskonzert verschiedener Bläserklassen statt.

Organisatorin Frau Nicola Hahn hat zu diesem Konzert neben der Bläserklasse Bergkirchen, Bläserklassen aus Maisach (Ltg. Franz Kellerer) und aus Eichenau (Leitung Therese Schwarz und Nicola Hahn) eingeladen.

Das Konzert beginnt um 14:00 Uhr in der Aula der Grundschule Bergkirchen.

Der Eintritt ist frei.

Text: R. Goeb



Gemeindejugendarbeit Bergkirchen startet mit neuem Schwung ins Frühjahr

Die Gemeindejugendarbeit Bergkirchen hat sich neu aufgestellt und präsentiert ein vielfältiges Programm für Kinder und Jugendliche. Nach einer intensiven Phase des Kennenlernens und der Analyse der aktuellen Situation haben die neuen Gemeindejugendpfleger Johannes Landendinger und Agnes Kokai ein aufregendes Osterferienprogramm auf die Beine gestellt, das bei den jungen Teilnehmern großen Anklang fand.

Neues Buchungsportal erleichtert Anmeldung

Erstmals wurde für die Buchung der Aktivitäten das neu erworbene Buchungsportal genutzt. Unter www.unser-ferienprogramm.de/bergkirchen können sich Kinder und Jugendliche registrieren und sich für die verschiedenen Angebote anmelden. „Das neue Portal hat die Anmeldung deutlich erleichtert und ist bei den Familien sehr gut angekommen“, freut sich das Team der Gemeindejugendarbeit.

Pfingstferienprogramm in Planung

Bereits jetzt laufen die Planungen für das Pfingstferienprogramm, das wieder mit spannenden und abwechslungsreichen Aktionen aufwartet. „Wir möchten den Kindern und Jugendlichen in den Ferien ein tolles Programm bieten und freuen uns auf zahlreiche Teilnehmer“, so Agnes Kokai.

Ehrenamtliche Unterstützung gesucht

Für die Durchführung der Ferienprogramme sucht die Gemeindejugendarbeit noch engagierte ehrenamtliche Betreuer und Betreuerinnen, die das Team bei den Aktionen unterstützen. Interessierte können sich bei der Gemeindejugendarbeit melden.

Vielfältige Angebote über das Ferienprogramm hinaus

Neben den Ferienprogrammen bietet die Gemeindejugendarbeit Bergkirchen auch über das Jahr hinweg verschiedene Aktionen und Projekte an. Dazu gehören beispielsweise die U18-Wahl oder der Demenz-Parcours.

Weitere Informationen

Weitere Informationen zu den Angeboten der Gemeindejugendarbeit Bergkirchen finden Sie auf der Webseite der Gemeinde Bergkirchen.

Anmeldeportal für das Ferien- und Freizeitprogramm der Gemeinde Bergkirchen: www.unser-ferienprogramm.de/bergkirchen

Kontaktdaten Jugendpflege Gemeinde Bergkirchen

Agnes Kokai
Tel. 08131 / 66 99-166
(erreichbar Mo – Do 9:00 – 12:30 Uhr)
Mobil: 0171 / 915 18 34
(gerne über WhatsApp schreiben)
E-Mail: jugendarbeit@bergkirchen.de

Johannes Landendinger
Tel. 08131 / 66 99-165
E-Mail: jugendarbeit@bergkirchen.de

Fotos und Text: Jugendarbeit Bergkirchen

Dr. Rupert Elsenberger

Evelyn Elsenberger



Römerstraße 25
85232 Bergkirchen

Tel. 0 81 31 / 35 10 23
Fax 0 81 31 / 35 10 35

Sprechzeiten:

Mo., Mi.: 8.00 – 20.00 Uhr

Di., Do.: 8.00 – 12.00 Uhr

14.00 – 18.00 Uhr

Fr.: 8.00 – 13.00 Uhr

www.praxis-elsenberger.de

Fabrikate aller Art – Autoglasservice – Reifenservice



Unterbachern - 08131/6666599 - info@kfz-burghart.de



Starker Austausch für lebendige Jugendarbeit in Bergkirchen

VOLLES HAUS, NEUE IDEEN UND VORFREUDE AUF EIN ABWECHSLUNGSREICHES FERIENPROGRAMM

Am 26. Februar 2025 fand im Sitzungssaal des Rathauses ein erfolgreicher Austausch zur Gemeindejugendarbeit statt. Unter dem Motto „Gemeinsam für die Bergkirchner Jugend“ kamen zahlreiche Vereinsvertreter, Jugendwarte und Engagierte zusammen, um über neue Projekte, Ideen und Pläne zu sprechen.

Die Zweite Bürgermeisterin Dagmar Wagner begrüßte alle Anwesenden und betonte, wie sehr es sie freut, dass so viele Vereinsvertreter der Einladung gefolgt sind. Anschließend stellte das Team der Gemeindejugendpflege die bisher geplanten Projekte vor. Besonders das angestrebte gemeindliche Buchungsportal für Aktivitäten fand großes Interesse. In offenen Gesprächsrunden wurden Wünsche, Ideen und Anregungen gesammelt. Die

Teilnehmenden lobten den direkten Austausch und die professionelle Unterstützung durch die Gemeindejugendpflege. „Es war ein sehr informativer Abend mit wertvollen Impulsen für unsere Jugendarbeit“, fasste ein Vereinsvertreter zusammen.

Ein besonderes Highlight ist das geplante Ferien und Freizeitprogramm, das mit neuen, abwechslungsreichen Angeboten aufwartet. „Wir möchten den Kindern und Jugendlichen ein vielfältiges und spannendes Programm bieten, das sowohl Spaß als auch neue Erfahrungen ermöglicht“, betont Agnes Kokai, die für die Koordination des Ferien- und Freizeitprogramms verantwortlich ist.

Auch Johannes Landendinger, Leiter der Gemeindejugendpflege, zog ein

positives Fazit: „Die große Beteiligung zeigt, wie wichtig die Vernetzung zwischen Gemeinde und Vereinen ist. Wir freuen uns darauf, gemeinsam viele tolle Projekte für die Bergkirchner Jugend umzusetzen.“

Die Veranstaltung endete mit einer positiven Bilanz: eine starke Vernetzung der Vereine, ein reger Ideenaustausch und viel Motivation für die kommende Zeit.

Text: JL



Leitungswechsel im Kinderhaus an der Maisach

Verabschiedung von Claudia Laws



Ich möchte mich als Hausleitung im Kinderhaus an der Maisach verabschieden. Nach knapp sechs Jahren warten nun neue Aufgaben in der Gemeinde Bergkirchen auf mich.

Ich hatte eine sehr schöne und ereignisreiche Zeit mit den Familien und dem pädagogischen Personal. Ich danke allen für das Vertrauen, so konnten wir das Leben im Kinderhaus so lebendig gestalten. Seit April übernehme ich in Bereichen die Stelle von Fr. Schwibach in der Kinderbetreuung und bin somit für die Anmeldung aller Kindertagesstätten und die Beratung tätig. Des

Weiteren werde ich die stellvertretende Leitung der Mittagskinder sowie der OGTS und unterstütze Stefan Tabery und die Mitarbeiter. Ich freue mich auf die neuen Aufgaben und Herausforderungen. Ich wünsche allen Familien aus dem Kinderhaus, den Pädagogen und Tanja Stöckler alles Gute und weiterhin eine schöne Zeit im Kinderhaus an der Maisach.

Neue Leitung im Kinderhaus – Tanja Stöckler

Mein Name ist Tanja Stöckler, und ich freue mich sehr, mich Ihnen als neue Leitung des Kinderhauses an der Maisach vorstellen zu dürfen. Bereits seit neun Jahren bin ich mit großer Freude in der Gemeinde Bergkirchen tätig. Zunächst sechs Jahre als Gruppenleitung im Kinderhaus Regenbogen und anschließend fast vier Jahre als stellvertretende Leitung im Kinderhaus an der Maisach.

Zum 1. März 2025 habe ich nun die Hausleitung übernommen und blicke voller Vorfreude auf diese neue Aufgabe. Mir liegt es besonders am Herzen, eine vertrauensvolle und wertschätzende Atmosphäre für Kinder, Eltern und das gesamte Team zu schaffen. Gemeinsam möchten wir den Kindern eine

liebevolle, sichere und inspirierende Umgebung bieten, in der sie sich wohlfühlen und entfalten können. Ich danke für das Vertrauen, das mir entgegengebracht wird und freue mich auf die kommende Zeit und darauf, viele bekannte und neue Gesichter in unserem Kinderhaus begrüßen zu dürfen.

Text: Claudia Laws und Tanja Stöckler

Fotos: KadM



Ein Notfall im Kinderhaus Regenbogen?



Schnell stellte man sich die Frage, ob es im Kinderhaus Regenbogen einen Notfall gab, als der Rettungswagen auf dem Kinderhausgelände vorfuhr.

Fehlalarm! Der RTW des Bayerischen Roten Kreuzes war lediglich ein Teil des Erste-Hilfe-Vorschulprogrammes der diesjährigen Vorschüler.

Eine Kollegin des Hauses, die sich ehrenamtlich für das BRK engagiert, ermöglichte es den Sprösslingen, einen Rettungs-Transport-Wagen (RTW) genauer unter die Lupe zu nehmen. Schnell entdeckten die Kinder die Frage und durften unterschiedliche Geräte im Fahrzeuginneren testen. Viele Fragen konnten gestellt und auch gleich beantwortet werden.

Nach der ersten Erkundungstour wurde es ernst. Die Vorschüler absolvierten unter fachmännischer Anleitung einen Erste-Hilfe-Kurs. Die praktische Tätig-

keit stand hier im Vordergrund. Getreu dem Motto „Learning by Doing“ war jedes Kind gefordert praktische Erste-Hilfe-Maßnahmen umzusetzen. Schlussendlich beherrschten die Kinder die stabile Seitenlage, das Anlegen eines Druckverbandes sowie die richtige Versorgung einer Kopfplatzwunde.

Das krönende Highlight war dann noch das Ertönen des Martinhorns. Auch das Blaulicht durfte hierbei nicht fehlen. Beendet wurde der Tag mit einem Teilnehmerzertifikat für den erfolgreichen Abschluss des Erste-Hilfe-Kurses.

*Text: Magdalena Sperl
Foto: Kinderhaus Regenbogen*



Selbstbehauptung für die Vorschulkinder

Für die Vorschulkinder vom Kinderhaus Pustebblume stand in der letzten Märzwoche ein besonders wichtiges Thema auf dem Plan. Wie reagiere ich, wenn mich eine fremde Person anspricht und wissen will, wo ich wohne und wie ich und meine Familie heißt? Wenn mich jemand bittet, den Autoschlüssel unter seinem Autositz zu holen, darf ich da helfen? Und wie ist das, wenn mir ein Unbekannter kleine Tierbabys schenken will, die er im Kofferraum hat? Wenn mich jemand verfolgt, was mach ich dann? Welcher Erwachsene darf mich in den Arm nehmen, oder wie und an welchen Stellen berühren, z. B. in der Umkleidekabine nach dem Sport?

Solche Fragen und noch viele mehr, waren der Einstieg in das Thema „Selbstbehauptung“. Thema dieses Nachmittags war es, den Kindern zu erklären, wie sie sich vor unangenehmen Augenblicken und Übergriffen von Fremden schützen können. Diese Themen wurden mit Tom Kirner, einem hauptberuflichen Polizisten erarbeitet.

Er wurde speziell für solche Vorträge ausgebildet. Er schilderte den Kindern verschiedene Situationen, die sie auf dem Schulweg oder untertags erleben könnten. Nach jedem Beispiel sollten die Kinder einschätzen, ob er ein guter oder böser Mensch war. Die Kinder antworteten „Ich suche doch nicht die Autoschlüssel von irgendwem“ oder „Die süßen kleinen Katzenbabys im Kofferraum kann ich mir doch anschauen“, „Mich darf nur Mama und Papa in den Arm nehmen“. Aber WIE reagieren in diesen Situationen?

Tom erklärte, dass man Fremde immer mit „Sie“ anspricht, denn bei „Lassen Sie mich los“ ist es klar, dass ein Fremder jemanden festhält. Zuflucht findet man in der Tankstelle, in der Apotheke, in der Schule, oder an Orten, an denen sich viele Leute befinden. Dann übte Tom mit den Kindern Selbstverteidigung für den Ernstfall. „An welchen Körperstellen kann man sein Gegenüber schmerzhaft verletzen?“ Die Kinder hatten sehr einfallsreiche Antworten, Sie wissen sicher, welche genannt wurden. Deshalb möchte ich jetzt gar nicht genauer darauf eingehen. Auf Schienbeine und Gesicht kamen die Kinder jedoch nicht.

Jetzt wissen die Kinder aber genau, wie sie sich richtig verteidigen können: Mit richtigem Rufen, gezielten Tritten an die Schienbeine und mit Schlägen mitten ins Gesicht können sie sich alleine aus dem Griff eines Erwachsenen befreien.

So viel also zur Theorie, nun folgte die Praxis. Tom befestigte Schienbeinschoner an seinen Beinen und so konnten die Kinder ihre Kraft und ihre Treffsicherheit erproben. Einige waren erst sehr zaghaft, andere traten gleich mit voller Kraft in das Kissen, das sich Tom zwischen die Beine geklemmt hatte. Anschließend schlugen die Kinder auf ein

Kissen in Toms Hand, auf das ein Gesicht gemalt war. Dann setzten die Kinder nacheinander einen Rucksack auf den Rücken. Sie schlossen den Brustgurt und den Beckengurt, wie beim Schulranzen. Tom erklärte, dass der Gurt zwar praktisch sei beim Tragen, als er die Kinder jedoch am Rucksack festhielt, konnte er sie ohne große Mühe aus dem Turnraum ziehen, denn der Gurt ließ sich in diesem Schreckmoment nicht so schnell öffnen.

Zum Abschluss setzte sich Tom einen Helm mit Gesichtsschutz auf. Jedes Kind hatte jetzt die Möglichkeit, sein Gelerntes auszuprobieren. Und da war einiges zu beachten: Versuchen, den Rucksack auszuziehen, rufen, treten, schlagen.... Das war aufregend und zum Teil sehr anstrengend für die Kinder. Wenn man jedoch solch eine Situation schon einmal geübt hat, gibt das Sicherheit und Selbstbewusstsein. Die Kinder wirkten sehr stolz, als sie den Turnraum verließen und erzählten ihren Eltern gleich, was sie gelernt hatten.

Text: Hilde Schmid



© petra b. - stock.adobe.com

Wollen Sie in der nächsten Ausgabe mit Ihrer Anzeige dabei sein?

Rufen Sie uns an oder schreiben Sie uns:

Telefon 0 81 61 / 7 87 14 22
info@reba-verlag.de

 Gemeindeblatt
Bergkirchen

Kampfkunst für
die ganze Familie!



GENDAI BUDDO
DACHAU

UNSER KONZEPT? TECHNISCH
VERSIERT, SOZIAL KOMPETENT UND
FREUNDLICH! NUTZT AUCH UNSER
ÜBUNGSANGEBOT FÜR DAHOAM!



Neufeldstraße 9, 85232 Günding
(01577) 39 45 104
info@gendai-family.de
www.gendai-family.de
Dipl. Sportlehrer
Lars Wegner (3. Dan)



ZWEI WOCHEN
KOSTENLOSES PROBETRAINING!
DER EINSTIEG IST JEDERZEIT MÖGLICH!

Neues aus dem Regenbogen

Für die Vorschulkinder des Kinderhauses Regenbogen ging es eine Woche lang geradezu „tierisch“ zu, denn auf dem Programm stand die Welt der Tiere.

Zu Beginn der Woche wurden die Kinder von einem echten Falkner besucht. Begleitet wurde dieser von Wüstenbussard „Fips“. Dieser flog mit seinen breiten Schwingen über die Köpfe der Kinder hinweg. Bei ein paar Kindern durfte der Greifvogel sogar auf dem Arm landen. Ganz schön spannend, so ein Besuch von einem Wüstenbussard. Vom

Falkner konnten alle ganz viel über Greifvögel lernen.

Am zweiten Tag wurden die Vorschüler von einer Tierärztin besucht. Auch sie kam nicht allein, sondern wurde von drei Hunden und zwei Katzen begleitet. Sie informierte über die Tiere, berichtete von ihrer Arbeit und zeigte, wie eine Katze untersucht wird.

Das Thema „Tiere“ wurde auch kreativ umgesetzt: Die Kinder gestalteten Plakate, bastelten Tiermasken und malten

Bilder zu ihrem Lieblingstier. Das Musikstück „Der Karneval der Tiere“ bot Inspiration für weitere Kunst- sowie für Bewegungsangebote.

Abgerundet wurde die Vorschulwoche durch den Besuch von Frau Bortenschlager und Frau Brieke von der Bücherei. Sie erzählten mit dem Kamishibai eine Geschichte über Tiere im Wald.

*Fotos und Text: Simone Popovic,
Katrin Urbaniak*



Familienglück beginnt hier.

Mit ausgezeichneten Leistungen für **junge Familien und Schwangere** ist die BKK ProVita für Sie da. Direkt vor Ort – persönlich, zuverlässig und familienfreundlich.

**Ihre Krankenkasse in Bergkirchen.
Jetzt wechseln!**



SCANNEN

BKK ProVita - Die Krankenkasse fürs Leben

Münchner Weg 5 | 85232 Bergkirchen-GADA | T 08131/6133-0

Note 1,3

Sehr Gut

für Schwangere
& junge Familien



BKK
ProVita



Die Bacherner Dreckspatzen

Der OGV Bachern ist sehr stolz euch unsere am 26.04.2025 gegründete Jugendgruppe zu präsentieren: Die Bacherner Dreckspatzen!

30 interessierte Kinder von 2 – 13 Jahren sind mit ihren Eltern gekommen, um sich anzuhören, was Daniela und ich für sie vorbereitet und geplant haben. Leider mussten wir wegen dem Regen auf das Schützenheim ausweichen und konnten nicht wie geplant die Wirkungsstätte der neuen Gruppe – unsere Kindergärtnerei – begutachten.

Mit viel Interesse haben die Kids unsere Vorstellungen verfolgt und obwohl sie teilweise noch sehr jung sind, hatten wir einen super Austausch und es wurde mit großer Mehrheit der von Ihnen vorgeschlagene Name die „Bacherner Dreckspatzen“ als neuer Gruppenname gewählt. Spätestens da war auch der Letzte aufgetaut und hat sich getraut seine Wünsche für die nächsten Aktionen zu sagen... und was für tolle Sachen sie sich wünschen! Von einer Fahrt in den Bay-

ern Park über Bäume und Blumen pflanzen, Zelten, Gemüse anbauen, ein Tipi, Malen, was aus Holz bauen oder mit dem Jäger in den Wald gehen, war alles dabei. Daniela hatte Erbsen, Erde und eine tolle Anleitung vorbereitet, so dass die Kids daheim gleich mit dem Gärtnern loslegen können. Zum Schluss gab es eine Medaille aus Salzteig zur Erinnerung und die ersten beiden Termine für die Bacherner Dreckspatzen.

Und da so eine Gründung was ganz Besonderes ist, waren auch Vertreter vom Kreisverband Dachau, die Jugendleiterin Rita Rieblinger, die uns einen Scheck für einen guten Start mitgebracht hat, unser Gemeinderat Josef Märkl und unsere neue Gemeindejugendpflegerin Agnes Kokai, die uns ihre Unterstützung angeboten hat, vor Ort. Wir bedanken uns bei allen die da waren von Herzen!

Interessiert dich unsere Gruppe und du möchtest auch einmal zum Schnuppern vorbei kommen? Dann trau dich und meld dich bei uns, wir freuen uns auf dich!

Eure Daniela und Jasmin vom OGV Bachern

Foto und Text: Jasmin Burghart



Ostereier der Klasse 3b

Mit großer Begeisterung nahmen die Schülerinnen und Schüler der Klasse 3b am Kreativwettbewerb unter dem Motto „Das schönste Osterei“ der Gemeinde Bergkirchen teil.

In den Wochen vor den Osterferien brachten die Kinder verschiedene Eier mit zur Schule und gestalteten sie mit Wattestäbchen und Acrylfarben in der Dot Painting Technik. Punkt für Punkt entstanden sehr schöne Ostereier mit farbenfrohen Mustern.

Text und Fotos: Silvia Stuhlmüller



Der Frühling hält Einzug in der Mittagsbetreuung

Ein schneearmer Winter ging zu Ende, der Fasching wurde mit leckeren Krapfen, selbstgebastelten Luftschlangen, Spielen und vielen kreativen Verkleidungen gefeiert.

Danach kann der Frühling Einzug in der „Mitti“ halten. Es wird farbenfroh und bunt. Die Kinder sind fleißig am Basteln von Frühlings- und Osterdekorationen.

Alle Kinder freuen sich auf das Osterfest und die Ferien. Ob der Osterhase auch etwas in die selbstgebastelten Osterhasentäschchen legt?

Nach den Osterferien beginnt nun der letzte Abschnitt vom Schuljahr, den dann bestimmt alle ausgeruht meistern werden.

Fotos und Text: Mittagsbetreuung Bergkirchen e. V.



Bildervortrag: Naturbeobachtungen vor der Haustür



Zum Bildervortrag „Naturbeobachtungen vor der Haustür“ von Anton Laut hatten sich im Bruggerhaus Bergkirchen viele interessierte Teilnehmer eingefunden. In einem anschaulichen und inspirierenden Vortrag nahm der Referent die Zuschauer mit auf seine naturkundlichen Entdeckungen in seiner unmittelbaren Umgebung – zu Fuß und mit dem Fahrrad.

Mit einer beeindruckenden Auswahl an Bildern verdeutlichte Anton Laut die Vielfalt der Natur, die oft unbemerkt vor der eigenen Haustür existiert. Seine Aufnahmen zeigten nicht nur auffällige

Pflanzen und Tiere, sondern lenkten auch den Blick auf kleine, oft übersehene Details. Besonders faszinierend waren die Darstellungen verschiedener Vögel, Insekten, seltener Orchideen, Blüten sowie filigraner Raureifgebilde.

Ein weiterer Schwerpunkt des Vortrags lag auf der Darstellung von Lichtstimmungen, die die Landschaft immer wieder in einem neuen, einzigartigen Bild erscheinen lassen. Die Anwesenden wurden dadurch ermutigt, ihre Umgebung bewusster wahrzunehmen und die schönen, aber oft flüchtigen Momente der Natur zu schätzen.

Besonders nachdenklich stimmte der Hinweis des Referenten, dass einige der gezeigten Tiere und Pflanzen in wenigen Jahren womöglich nicht mehr in unserer Region zu finden sein werden. Dieser Aspekt verlieh dem Vortrag eine ernste, aber wichtige Botschaft zum Thema Naturschutz und dem Erhalt der Biodiversität.

Die Veranstaltung war für alle Teilnehmer eine Bereicherung und hinterließ einen bleibenden Eindruck. Anton Laut verstand es, mit seinen Bildern und Erläuterungen die Neugier und Begeisterung für die Natur vor der eigenen Haustür zu wecken.

Text und Foto: vhs Bergkirchen



Natur und Kultur

KRÄUTERWANDERUNG VON WESSLING ZUM WÖRTHSEE

Begeben Sie sich zusammen mit unserem Dozenten Johann Fritz auf eine gemütliche Wanderung von See zu See. Der Weßlinger- und der Wörthsee gehören zu den Seen des „Fünfseenlandes“. Sie sind Überbleibsel des Isar-Loisach-Gletschers aus der letzten Eiszeit. Wir gehen vom S-Bahnhof Weßling zum S-Bahnhof Steinebach über gut befestigte, in den Orten geteerte Wege mit geringen Höhenunterschieden. Die Weglänge beträgt ca. 8,5 km und die reine Gehzeit dauert ca. 2 1/2 Stunden. In Weßling oder am Wörthsee haben wir Einkehrmöglichkeiten.

Bitte beachten: Bei schlechtem Wetter wird die Tour auf den 15.06.2025 verschoben. Sollte jemand kein 58 €-Ticket besitzen, dann wird die S-Bahn-Gruppentageskarte anteilig berechnet. Die Teilnahme erfolgt auf eigene Gefahr, weder die vhs noch die Tourenleitung können im Schadensfall haftbar gemacht werden.

Sonntag, 01.06.2025
von 8:15 – 18:00 Uhr
Treffpunkt: Dachau, Bahnhof,
Fahrkartenautomat (Zugang Gleise)
Gebühr: 12 €

Anmeldung bei vhs Bergkirchen:
www.vhs-bergkirchen.de
Telefon 08131 / 27 315-0

Foto und Text: vhs Bergkirchen

Jubiläumsveranstaltung 10 Jahre Hörpfade Bergkirchen

Mit zahlreichen Gästen wurde bei Kaffee und Kuchen das 10-jährige Hörpfade-Jubiläum der vhs Bergkirchen gefeiert. Bei der kurzweiligen Veranstaltung wurden einige der 37 produzierten Audios vorgestellt. Die Zweite Bürgermeisterin Dagmar Wagner bedankte sich bei der vhs für dieses innovative Format und das Engagement der vhs Bergkirchen.

„Hörpfade“, das sind von Laien produzierte Audioguides über Besonderheiten der Region. Sie erfahren Persönliches über besondere Menschen oder Geschichten und über interessante Örtlichkeiten. Die Bergkirchner Gruppe ist beständig und fleißig, da sie neben der vhs Indersdorf die meisten Hörpfade in ganz Bayern produziert hat. Es macht trotz so mancher Anstrengung Spaß und man lernt viel dazu, sei es über das Interviewen von Zeitzeugen und Experten oder über die Technik des Schneideprogrammes. Eine erfahrene Journalistin vom Bayerischen Rundfunk steht mit Rat und Tat zur Seite.

Damit die Vielfalt der Gemeinde hörbar wird, wurden wieder neue Schilder angefertigt. Anhand eines QR-Codes kann man die Geschichten hören. Die Schilder werden von der Bürgerstiftung Bergkirchen finanziert und vom Bauhof aufgestellt. Anita Zacherl bedankte sich bei der Gemeinde Bergkirchen für die finanzielle Zuwendung.

Die Audios sind unter www.klingende-landkarte.de zu hören oder über die BayernHistory-App.

Text: AZ, Foto: Hubert Eberl





Kurzfilmnacht im Bruggerhaus (mit anssl. Filmgespräch)



Taucht ein in die Geschichten von einer Pionierin der frühen Luftfahrt, erlebt individuelle Trauerbewältigung oder seht den Mut zum Widerstand für Menschenrechte. Magische Begegnungen in der Natur bringen Euch zum Staunen und übermotiviert Eltern bei einem Baby-Krabbel-Rennen zum Lachen! Erlebt eine breite Auswahl an Kurzfilmen zu interessanten Themen mit der Möglichkeit, im Anschluss mit den Filmschaffenden, darunter Produzent Finn-Oliver Walter aus Dachau ins Gespräch zu kommen. Für das leibliche Wohl ist in Form von Snacks und Getränken gesorgt!

In Kooperation mit der Jugendarbeit Bergkirchen und der vhs Maisach.

Freitag, 06.06.2025 von 19:30 – 22:00 Uhr im Bruggerhaus Bergkirchen, Römerstr. 3

Gebühr: 12 €

Anmeldung bei vhs Bergkirchen:

www.vhs-bergkirchen.de

Telefon 08131 / 27 315-0

Fotos und Text: vhs Bergkirchen



MusikGenuss – zuhören, mitmachen, genießen

Zum wiederholten Male lud die vhs Bergkirchen zu einem ganz besonderen musikalischen Abend ein: *MusikGenuss* ist eine Veranstaltung, die mediterrane Klänge mit kulinarischen Genüssen verbindet. Die Besucher erlebten eine stimmungsvolle Reise durch die Musikwelt Italiens, Spaniens und Südamerikas – Mitsingen war dabei ausdrücklich erwünscht. Dazu wurden die italienischen und spanischen Liedtexte mit jeweils deutscher Übersetzung an die Besucher ausgeteilt und die Dozenten halfen bei der Aussprache. Am Ende der Veranstaltung durften sich die Teilnehmer an einem kleinen Büffet mit italienischen und spanischen Häppchen bedienen.

Die Dozentin Alessandra Massi-Kluge aus Italien unterrichtet seit vielen Jahren Querflöte an der vhs Bergkirchen und ist auch bei anderen Musikformaten der vhs Bergkirchen dabei. David Bermudez aus Mexiko begleitete die Stücke souverän mit Gitarre.

Beide hatten zeitlose, schöne italienische und spanische oder südamerikanische Lieder mitgebracht, die die meisten Besu-

cher kannten oder zumindest schon einmal gehört hatten und so auch gut mitsingen konnten. Zum Entstehen der Lieder und zur Einordnung im kulturellen und historischen Kontext sowie zu den Komponisten und Interpreten hatten die beiden Lehrkräfte viele interessante Informationen gesammelt und dem interessierten Publikum mitgeteilt.

Viele Besucher äußerten den Wunsch nach einer Wiederholung und die vhs Bergkirchen plant diese Veranstaltung auch wieder im nächsten Herbstsemester. Die beiden Lehrkräfte werden dazu neue, schöne italienische und spanischsprachige Lieder zum Mitsingen oder Zuhören mitbringen.

Fotos und Text: vhs Bergkirchen



Haus & Garten



- Baum u. Bühnenarbeiten
- Rodung, Fällung, Entsorgung
- Gartenpflege
- Baggerarbeiten
- Bauhilfsleistung

WAGNER

Mobil 0151 / 25 27 03 46

Vernissage mit Anneliese Bassner

Seit dem Umzug in die schönen Räumlichkeiten des Bruggerhauses feiert die vhs Bergkirchen und das Sozialbüro mit der Karlsfelder Künstlerin Anneliese Bassner ihre 21. Ausstellungseröffnung. Mit einer Vielzahl von Gästen wurde bei Sekt und Häppchen auf die beeindruckenden Bilder der Hobbykünstlerin angestoßen.

Mit Acrylfarbe, Tinte, Tusche, Kreide, Sumpfkalk, Sand, Kaffee, Steinmehle oder Asche entstehen abstrakte Kunstwerke auf der Leinwand. Die Fantasie

von Anneliese Bassner ist unerschöpflich. „Die Bilder sollen in Resonanz mit dem Betrachter treten und zum Erforschen einladen“ – so die Künstlerin. In der Tat sind aussagekräftige Bilder und Landschaften entstanden.

Während der Öffnungszeiten der vhs und des Sozialbüros Bergkirchen sind Interessierte herzlich eingeladen, sich die Bilder anzuschauen. Die Ausstellung geht bis zu den Sommerferien.

Text: AZ, Foto: Hubert Eberl



Musikalische Lesung mit Dr. Peter Peter und dem Tenor Giuseppe del Duca

BLUTORANGEN – EINE REISE ZU DEN ZITRUSFRÜCHTEN ITALIENS

In seinem neusten Buch entführt Dr. Peter Peter, renommierter Autor und promovierter Philologe, Gastrosophiedozent und beliebter Reiseleiter bei kulinarischen Reisen der vhs Bergkirchen nach Italien, in den Kosmos der italienischen Zitrusfrüchte: Reich beschenkt mit Geschichte, Anekdoten und Rezepten kann man sich der Sehnsucht nach dem Süden hingeben.

„Die Recherche hat mir neue faszinierende Facetten Italiens erschlossen. Die Agrumicultura Eroica der Amalfitana, die mit ihren Zitronenterrassen eine einzigartige Steilküstenlandschaft geschaffen hat. Die vitaminreichen, fast schwarzen Blutorangen des Ätna, die meterhohen Steineichen- und Lorbeerpalisaden, die die Apfelsinen des Gargano vor kalten Adriawinden schützen, die dickschaligen Zitronatzitronen, die jedes Jahr jüdische Rabbis nach

Santa Maria del Cedro locken. Begegnungen mit Zitronenbauern, die die kostbaren Früchte des Gardasees in ihren Renaissance-Limonaie vor Winterfrösten beschirmen, Gärtner in den Gewächshäusern der Medici, Kalabresinnen, die aus Bergamotten fein nach Weihrauch duftende Konfitüren oder Sorbets herstellen. Zitrusrezepte, Agrumengedichte und ein Streifzug durch die Kunstgeschichte der Agrumen lockern diese botanische Reise durch Hesperien, durch das Land, wo die Zitronen (und Mandarinen) blühen, auf.“

Musikalisch begleitet wird die Lesung vom neapolitanischen Tenor Giuseppe del Duca, der unübertrefflich singt und bereits von der Stadt Neapel ausgezeichnet wurde.

In Kooperation mit der Bücherei und der vhs Maisach.

Sonntag, 25.05.2025
von 17:00 – 19:00 Uhr
in der Alten Schule, Kreuzweg 6, Lauterbach – mit Bewirtung
Gebühr: 18 € bei vhs Bergkirchen und Avia Tankstelle Bergkirchen

Anmeldung bei vhs Bergkirchen:
www.vhs-bergkirchen.de
Telefon 08131 / 27 315-0



Text: vhs Bergkirchen
Foto: Dr. Peter Peter

 **TSF**
Truck-Service

LKW-Reparatur, Auflieger- und Anhängerinstandsetzung
HU-SP-AU-Tachograf §57 b/d

TSF · Technik Service Feldgeding GmbH
Fürstenfelder Str. 7 · 85232 Bergkirchen
Telefon 08131 90768 40/41 · Fax 08131 90768 51

www.t-s-f.net

Meisterleistung zum fairen Preis!

- Inspektionen (von allen Marken)
- Unfallinstandsetzung, Glasreparaturen
- Reifenservice / Einlagerung
- Fahrzeugaufbereitung, Klimageservice
- HU/AU
- Achsvermessung

Wir reparieren auch Anhänger



Tel. 08142-6517960
Bergkirchen/GADA A8 · Neuriesstr. 8
www.autoneo.de · info@autoneo.de

 **autoneo**
HARTMANN
AUTOWERKSTATT GMBH

Termine der Volkshochschule Bergkirchen e.V.

Termin	Uhrzeit	Veranstaltung	Veranstaltungsort
Fr. 09.05.2025	14:00 – 17:00	Mountainbike Anfängerkurs (8 – 12 Jahre)	Deutenhausen, Brunnenweg 6, Spielplatz
Fr. 09.05.2025	17:00 – 19:30	Street Food – schnell und lecker (14 – 25 Jahre)	Bergkirchen, Schule, Küche, Eingang Rückseite, Schulweg 1
Sa. 10.05.2025	11:00 – 13:00	Kloster Fürstenfeld – Barocke Pracht hinter ehemaligen Klostermauern	Fürstenfeldbruck, Kloster Fürstenfeld (vor der Kirche)
Sa. 10.05.2025	14:00 – 16:00	Repair-Café – Wegwerfen war gestern	Bergkirchen, Bruggerhaus
Do. 15.05.2025	15:30 – 17:00	Forscher gesucht: Wanderung ins Biberrevier	Günding, Kanalstraße, Amperwehr (Amperbrücke, Parkplatz)
Do. 15.05.2025	18:30 – 20:00	Online-Vortrag: Geld oder Liebe – Finanzen in der Partnerschaft	Online-Kurs
Do. 15.05.2025	19:00 – 21:00	Vortrag: Das Gedankengefängnis im Kopf	Bergkirchen, Bruggerhaus
Fr. 16.05.2025	09:30 – 12:30	E-Bike Sicherheitskurs für Senioren	Günding, Sportanlage, Am Sportheim 1
Fr. 16.05.2025	14:30 – 17:00	Entdeckertour durch Giesing	München, Pilgersheimer Str. 13
Fr. 16.05.2025	15:00 – 18:00	Aquarellmalerei für Fortgeschrittene	Bergkirchen, Bruggerhaus
Sa. 17.05.2025	14:00 – 17:30	Radtour: Von Malweibern, Torfstechern und dem Moos – Eine Landschaft im Wandel	Bergkirchen, Bruggerhaus
So. 18.05.2025	09:00 – 16:00	Natur und Kultur – Bergwanderung auf das Brauneck 1555 m	Lenggries, Talstation Brauneck-Bergbahn
So. 18.05.2025	10:00 – 16:00	Goldrausch Alcohol Inks auf Leinwand	Bergkirchen, Bruggerhaus
So. 18.05.2025	14:45 – 16:00	Flughafen-Tour: Airport live – für Groß und Klein (ab 5 Jahren)	München, Airport-Shop im Besucherpark
So. 18.05.2025	17:00 – 19:30	Singworkshop: Shalom – hebräische Lieder	Bergkirchen, Schule, Klassenzimmer 312, Eingang Rückseite (Brücke)
Di. 20.05.2025	16:00 – 16:45	Yoga für Kinder von 4 – 9 Jahren	Unterbachern, Schützenheim/Feuerwehrhaus
Mi. 21.05.2025	18:00 – 21:00	Bali II – neue originale Rezepte	Bergkirchen, Schule, Küche, Eingang Rückseite, Schulweg 1
Mi. 21.05.2025	19:00 – 20:30	Jin Shin Jyutsu zum Kennenlernen – Selbstheilungskräfte aktivieren	Bergkirchen, Bruggerhaus
Mi. 21.05.2025	19:00 – 20:30	Yoga – Mit Herzenswärme in den Sommer	Unterbachern, Schützenheim/Feuerwehrhaus
Do. 22.05.2025	15:15 – 16:45	Die Frauen vom Alten Südfriedhof	München, Kapuzinerstr. Haupteingang (gegenüber der Kirche)
So. 25.05.2025	17:00 – 19:00	Musikalische Lesung: Blutorangen – Eine Reise zu den Zitrusfrüchten Italiens	Lauterbach, Alte Schule, Mehrzweckraum
So. 01.06.2025	08:15 – 18:00	Natur und Kultur – Kräuterwanderung von Weßling zum Wörthsee	Dachau, Bahnhof, Fahrkartenautomat (Zugang Gleise)
So. 01.06.2025	10:00 – 14:00	Goldschmieden Crashkurs	Bergkirchen, Schule, Werkraum, Eingang Sonnenstr. 21
So. 01.06.2025	16:00 – 18:00	Musikschülerkonzert	Lauterbach, Alte Schule, Mehrzweckraum

Termine der Volkshochschule Bergkirchen e.V.

Termin	Uhrzeit	Veranstaltung	Veranstaltungsort
Mi. 04.06.2025	15:00 – 16:30	Werksviertel Mitte: Nachhaltigkeitstour mit Stadt-Hochalm	München, Werksviertel Mitte, Atelierstraße 1
Fr. 06.06.2025	19:30 – 22:00	Kurzfilmnacht im Bruggerhaus (mit anssl. Filmgespräch)	Bruggerhaus Bergkirchen
Di. 10.06.2025	09:00 – 11:00	Betriebsbesichtigung: Bio-Bäckerei Gürtner	Schwabhausen, Bio Bäckerei Gürtner, Friedberger Str. 13
Fr. 13.06.2025	16:30 – 17:00	Historische Gondelfahrt mit einer Venezianischen Gondel im Schlosspark Nymphenburg	München, Schloss Nymphenburg, Mittelkanal, Höhe Palmenhaus
Do. 19.06.2025	09:00 – 19:00	Kulturreise nach Irland	Irland
Mi. 25.06.2025	14:30 – 16:00	Die Autobahn Südbayern – Autobahnmeisterei München-West	München, Autobahnmeisterei München-West, Bergsonstr. 30
Do. 26.06.2025	16:30 – 18:00	Forscher gesucht: „Hier werde ich zum Ersthelfer!“ – Erste Hilfe Training	Bergkirchen, Bruggerhaus
Fr. 27.06.2025	14:00 – 15:30	Entdeckungen im Schlachthofviertel	München, Schlachthofviertel, Lindwurmstr./Ecke Zenettistr.
Fr. 27.06.2025	15:00 – 17:00	Slackline-Anfängerkurs	Deutenhausen, Brunnenweg 6, Spielplatz
Mo. 30.06.2025	19:00 – 20:30	Online-Kennenlern-Börsen & Dating-Portale	Maisach, vhs-Geschäftsstelle, Kirchenstr. 1, Seminarraum 2
Mi. 02.07.2025	18:00 – 21:00	China Culinaria I	Bergkirchen, Schule, Küche, Eingang Rückseite, Schulweg 1



**HANDWERK, DAS DU
LIEBST**



EBS
Elektrotechnik
Stefan GmbH

www.ebs-elektrotechnik.de

Die Einkaufsfahrt am Faschingsdienstag war besonders lustig!



Nach dem die Einkaufswägen aufgeräumt und der Bürgerbus vollgeladen waren, belohnten sich Fahrer Sepp Drobesch und die Einkaufsgesellschaft mit Krapfen und Kaffee.

Das Angebot durch die Nachbarschaftshilfe mit dem Bürgerbus der Gemeinde

steht mobilitätseingeschränkten Bürgerinnen und Bürgern offen.

Die Seniorinnen und Senioren werden von ehrenamtlichen Fahrern zu Hause abgeholt und fahren gemeinsam zum Supermarkt. Dort erhalten sie bei Bedarf Unterstützung beim Einkauf und

werden danach mit den vollen Taschen nach Hause begleitet.

„Einkaufen ist nicht nur die Beschaffung von Gütern! Vielmehr bedeutet es zu sehen, zu tasten, zu riechen und die Auswahl der Ware selbst treffen zu können. Manchmal ist es auch eine gute Gelegenheit andere Menschen zu treffen und sich zu unterhalten“, so Ute Hönle.

Die Termine sind immer dienstags von ca. 10 – 12 Uhr.

Information und Anmeldung zur Einkaufsfahrt bei Edith Daschner, Tel. 73 55 98 oder im Sozialbüro, Tel. 27 315-25

Foto und Text: Ute Hönle

Exkursion zur Ausstellung „Barrierefreies Wohnen“

Die Fahrt mit dem Bürgerbus zum Kompetenzzentrum des Verein Stadtteilarbeit e.V. in München Riem hat sich gelohnt!

Die Führung durch die Ausstellung überzeugte die interessierten Mitfahrerinnen und Mitfahrer mit der Vielfalt an Hilfsmitteln und (Umbau-) Möglichkeiten, die z. T. von der Kranken- bzw. Pflegekasse bezahlt oder bezuschusst werden. Zu besichtigen war, wie z. B. das Badezimmer gestaltet werden kann oder wie mit kleineren Maßnahmen die Wanne/Dusche und das WC sicherer genutzt werden können. Vorgelegt wurden auch verschiedene Pflegebetten, die wirklich nicht an Klinikatmosphäre erinnern, sowie technische Hilfsmittel, die die Nutzung und Zugänglichkeit im Alltagsgebrauch erleichtern.

Auch zur Überwindung von Stufen und Treppen gibt es individuelle Lösungen – von Rampe über Treppensteighilfe bis zum Lift über mehrere Etagen, alles konnte ausprobiert werden. Erstaunlich waren auch die vielen kleineren Alltagshelfer wie Halterungen und Griffe für Schlüssel, Werkzeug, Besteck und Spielkarten, Flaschen- und Dosenöffner und vieles mehr.

Die Seniorinnen und Senioren haben sich viele Anregungen für mehr Komfort und Sicherheit geholt, Informationen gesammelt oder fotografiert. So können sie sich die Hilfsmittel z. T. vom Arzt verordnen lassen oder im Sanitäts- haus besorgen, ihre Lebensqualität steigern und hoffentlich lange sicher und selbstbestimmt zu Hause wohnen bleiben.

Zur Besichtigung der Ausstellung können sich interessierte Einzelpersonen oder Gruppen anmelden unter:

Kontakt:
Kompetenzzentrum Barrierefreies Wohnen, Stadtteilarbeit e.V.
Konrad-Zuse-Platz 11, 81829 München
Tel. 089 / 35 70 43-0
E-Mail: info@komz-wohnen.de

Im Landkreis Dachau informiert die VdK Wohnberatung über die Möglichkeit, den eigenen Wohnraum den bestehenden und ggf. kommenden Einschränkungen anzupassen. Sie beraten kostenfrei, auch in der Häuslichkeit, um direkt vor Ort die Gegebenheiten einzubeziehen und über die Fördermöglichkeiten aufzuklären.

Kontakt:
VdK-Wohnberatung im Landkreis Dachau
Brucker Str. 47
Tel. 08131 / 666 66 43
E-Mail: wohnberatung.dachau@vdk.de

Foto und Text: Ute Hönle



Irmi Haas ist eine echte Bergkirchnerin

Beim inzwischen 15. Erzählcafé im Bruggerhaus berichtete Irmi Haas, wie sie in Bergkirchen auf dem „Hackerhof“ mit 8 Brüdern und 2 Schwestern aufwuchs. Als Zweitjüngste entwickelte sie ihre Persönlichkeit in der Gewissheit, dass alle Menschen mit bestimmten Gaben und individuellen Talenten ausgestattet wurden. „Alle sind aufgefordert, diese zu nutzen und damit in die Gesellschaft einzuwirken. Dass ich dies durfte, macht mich dankbar und demütig“, sagt Irmi Haas. Sie war schon als Jugendliche mit der Landjugend und bis heute dem Katholischen Landvolk auf dem Petersberg in Erdweg sehr eng verbunden.

Als gelernte Arzthelferin, bildete sie sich fortwährend weiter – ob fachlich, kreativ oder persönlich. Anschließend absolvierte sie die Ausbildung zur examinierten Altenpflegerin, pflegte im häuslichen Umfeld Patienten und leitete über viele Jahre hinweg die Caritas Sozialstation. „Damals konnten wir als Team den gesamten Menschen sehen, ihn ganzheitlich und mit all seinen Bedürfnissen pflegen. Nach der Pflegereform hat sich nicht nur im Zeitmanagement einiges verändert.“ Zwischenzeitlich



holte Irmi Haas berufsbegleitend ihr Fachabitur nach und studierte im Fernkurs Theologie. Aus ihrem christlichen Selbstverständnis heraus schafft sie mit viel Gespür für die jeweilige Situation ein vertrauensvolles und den Menschen zugewandtes Mit- und Füreinander. Menschen aus ihrem ganz persönlichen Umfeld, aber auch Organisationen, Institutionen und Arbeitskreise, wissen ihr unerschöpfliches Engagement, Initiative und ihrer Expertise sehr zu schätzen. „Sie ist eine echte Netzwerkerin und die Grenze zwischen ihrer beruflichen Tätigkeit und ihrem ganz persönlichen Engagement war kaum spürbar“, beschreibt die ehemalige Kollegin Ute Hönle. Für ein selbstbestimmtes Leben bis zuletzt und ein würdevolles Sterben setzt sich Irmi Haas als Gründungsmitglied des Elisabeth-Hospiz-Verein in Dachau stetig ein, seit vielen Jahren auch als 1. Vorstand.

Mit viel Einfühlungsvermögen begleitet sie Menschen in deren Krisen oder auf ihrem letzten Weg und stützt dabei auch die Angehörigen in der belastenden Situation. Außerdem ist sie im Netzwerk Trauer „TABOR“ des Landkreises aktiv, um auch dort als Anlaufstelle für Trauernde präsent zu sein. Als Notfallseelsorgerin im Krisen-Interventions-Team fängt sie z. B. Unfallopfer oder deren Hinterbliebene, aber auch Ersthelfern in deren emotionalen Not auf. Umsichtig sorgt Frau Haas dafür, dass jeder seine weitergehende, individuelle Hilfe beanspruchen kann. Mit

Diakon Albert Wenning übernahm sie zunächst viele Bereitschaftsdienste und Einsätze, bis er krankheitsbedingt 2021 die Leitung an sie übergab.

In der Gemeinde Bergkirchen beteiligte sich Haas u. a. im Ferienprogramm und bei der Firmvorbereitung. Inzwischen ist eine geschätzte Ratgeberin beim runden Tisch für und mit Senioren und bringt sich wesentlich beim Vergissmeinnicht-Gottesdienst zur Woche der Demenz ein. „Mir ist wichtig, Themen aus der Tabuzone herauszuholen“, sagt sie. Irmi Haas, stellt ihre Person immer gerne hinter die Sache. Ihr selbst sind die Absichten, Wirkungen und Erfolge im Zusammenspiel mit Anderen wichtig. Staatsminister Klaus Holetschek würdigte sie 2021 für ihr besonderes ehrenamtliche Engagement mit der Auszeichnung „Weißen Engel“ des Bayerischen Staatsministeriums für Gesundheit, Pflege und Prävention.

Die Volkshochschule, die Bücherei und das Sozialbüro der Gemeinde Bergkirchen bieten gemeinsam beim Erzählcafé im Bruggerhaus ein Forum der Begegnung und des Austausches an. Es gibt Menschen in unserer Mitte, die Außergewöhnliches erlebt haben und ihre Geschichte erzählen möchten. Wir freuen uns, wenn sich die Zuhörerinnen und Zuhörer zu eigenen Erinnerungen und Geschichten anregen lassen oder mit Fragen das Gespräch bereichern.

Foto und Text: Ute Hönle

Einladung zum „runden Tisch für und mit Senioren der Gemeinde Bergkirchen“ am 13. Mai um 18:30 Uhr

Aktuelles aus der Seniorenarbeit und miteinander den Lebensraum fürs Alter gestalten sind Inhalte des „Runden Tisch für und mit Senioren der Gemeinde Bergkirchen“ im Bruggerhaus.

Hier wird eine Plattform zur Zusammenarbeit, zum Austausch und zur Entwicklung von weiteren Strukturen in der ländlich geprägten Gemeinde angeboten. „So werden auch die Bemühungen des Landkreises des Seniorenpolitischen Gesamtkonzepts auf die Bedarfe der Ge-

meinde Bergkirchen weitergeführt“, berichtet Ute Hönle vom Sozialbüro.

Eingeladen sind alle, die sich an der Gestaltung der ehrenamtlichen und gemeindlichen Strukturen beteiligen möchten. Senioren und Engagierte bringen ihre Erfahrungen und Expertise ein und nehmen viele Informationen für ihren jeweiligen Bereich mit nach Hause und in ihre Gremien. Ganz besonders freuen wir uns auch über die Teilnahme von Vertretern der Vereine und Organisationen. Sie

übernehmen in unserer Gesellschaft bereits Verantwortung und bereichern uns mit Ihrer Sicht auf die Seniorenthemen. Als Multiplikator können Sie Ihre Erkenntnisse auch an Ihre Mitglieder weitergeben.

Anmeldung bitte im Sozialbüro:
Tel. 08131 / 27 315-25 oder
E-Mail: ute.hoenle@bergkirchen.de

Text: UH



ImPuls – Thema „Einsamkeit?“

Am **30. Mai 2025 um 16 Uhr** stellen wir uns diesem wichtigen und Generationen übergreifenden Thema im Bruggerhaus, Römerstr. 3, 85232 Bergkirchen

Manche Menschen mögen es, die Ruhe und „Einsamkeit der Natur“ zu genießen und mit sich selbst allein zu sein. Sie erleben dies als positiv. Anders ist es bei Menschen, die ungewollt allein sind und das Gefühl der Einsamkeit verspüren. „Einsamkeit ist ein Thema in Deutschland“, heißt es in dem für Deutschland repräsentativen „Einsamkeitsbericht 2024“ der Techniker Krankenkasse (TK).

Demnach kennt die Mehrheit der Deutschen das Gefühl der Einsamkeit. Rund 60 Prozent der Befragten ab 18 Jahren haben angegeben, in ihrem privaten

Umfeld häufig, manchmal oder selten Einsamkeit zu empfinden (<https://digidem-bayern.de> im newsletter-09_24)

Einsamkeit ist nicht nur im Alter ein wachsendes Problem und die meisten Betroffenen geben sich nicht zu erkennen. Gastreferent Prof. Dr. phil. Markus Kühnel von der Hochschule für angewandte Wissenschaften in Landshut beleuchtet in seinem Fachvortrag die verschiedenen Dimensionen von Einsamkeit, die Risikofaktoren und die Folgen.

Anmeldungen und Information bei Ute Hönle im Sozialbüro:
Tel. 08131 / 27 315-25
E-Mail ute.hoenle@bergkirchen.de

Foto und Text: Ute Hönle



Zum Projekt Hitze und Gesundheit

ANALOGER AUSFLUG – DIGITAL BEGLEITET



Die moderne „Schnitzeljagd“ im Gemeindegebiet Bergkirchen nimmt uns mit zu den verschiedensten Stationen im Lebensraum Natur, Land- und Forstwirtschaft und zur Lebensader Wasser sowie in den Sozialraum mit Aspekten zu Wohnen, Energie, Mobilität u.v.m. Mit der App-gestützten Klimarallye treten wir mit Menschen aus verschiedensten Alters- und Interessensgruppen in Dialog um das Bewusstsein für

die eigene Umwelt zu schärfen. Die aktive Wahrnehmung soll dazu anregen, einen Beitrag zum Erhalt der Lebensgrundlagen zu leisten, Klimaschutz als Gesundheitsschutz zu verstehen und die (Selbst-) Vorsorge in Bezug auf Hitzewellen zu stärken.

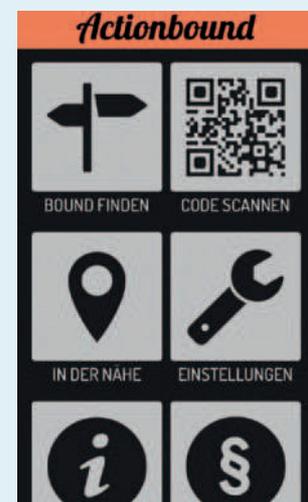
Nach der Einweisung im Bruggerhaus startet die **Klima-Rallye am 10.06.2025 um 14:00 Uhr**.

Wie schon im letzten Jahr bringen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer jeden Alters z. T. die eigenen Smartphones, Tablets, etc. mit und werden in kleinen Gruppen von ortskundigen und digital versierten Lotsen zu den ausgewählten Stationen begleitet. Als Fußgänger, Radfahrer oder, für weitere Strecken auch in Fahrgemeinschaft, suchen wir die vorbereiteten Ziele. Dort werden Fragen z. B. zum Wärmeinseleffekt, zum Lebensraum und zum veränderten Lebens- und Konsumstil gestellt. Durch Recherche vor Ort oder durch die in der App hinterlegten Informationen werden die Antworten erarbeitet und digital abgegeben. Danach treffen wir uns alle zur Auswertung und zum Austausch wieder am Ausgangspunkt.

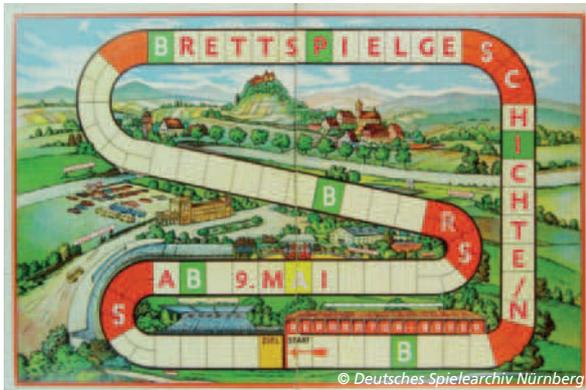
Foto und Text: UH



Die App ist selbstverständlich von Allen und Jederzeit nutzbar. Viel Spaß dabei!



Neue Ausstellungen



Bezirksmuseum Dachau

9. MAI 2025 – 22. FEBRUAR 2026
DIE WELT IM SPIEL. BRETTSPIELE AUS 200 JAHREN

Als Brettspiele im Lauf der zweiten Hälfte des 19. Jahrhunderts für ein breites Publikum erschwinglich wurden, brachten die Verlage immer neue Spielideen auf den wachsenden Markt. Aufsehenerregende Entdeckungen und bahnbrechende Erfindungen wie auch alltägliche Ereignisse und gesellschaftliche Belange, technische Entwicklungen und politische Propaganda – es gab kaum etwas, das nicht »auf den Spielplan« gesetzt wurde.

Die Sonderausstellung präsentiert historische Gesellschaftsspiele, darunter wertvolle Raritäten, von Künstlern gestaltete Spielbretter und bis heute aufgelegte Longseller und lässt diese zu Erzählern ihrer eigenen Geschichte(n) werden.



Gemäldegalerie Dachau

29. MAI 2025 – 5. OKTOBER 2025
BLICK.PUNKT. WAS BLICKE ERZÄHLEN

Ein Blick sagt mehr als tausend Worte: Was verrät er über die Person, die schaut? Und was löst er bei den Betrachtenden aus? Die Ausstellung führt vor Augen, wie sehr uns Blicke nicht nur im echten Leben, sondern auch in Kunstwerken berühren, welche Emotionen sie freisetzen und wie vielschichtig sie wirken. Blicke können beobachten, prüfen und auf eine bestimmte Handlung oder Situation konzentriert sein; sie können zärtlich, neckisch oder schmachkend, forschend, fragend oder kommunikativ sein. Sie können auch einen Anstoß geben, über Empathie, Respekt und unterschiedliche Perspektiven zu reflektieren und dazu führen, über den Bildrand hinaus die eigenen Sichtweisen zu hinterfragen.

Kunstwerke aus der Sammlung der Gemäldegalerie, ergänzt mit hochkarätigen Leihgaben, zeigen unterschiedliche Facetten dieser Blick-Möglichkeiten, die zum Nachdenken anregen und Geschichten erzählen.

Tag der Kirchen

25. Mai
nachmittags

Großer Kirchentag

In jeder Gemeinde der WestAllianz München wird eine Kirche geöffnet sein. Geplant sind Führungen und weitere Attraktionen.



am Sonntag,
den 25. Mai 2025,
nachmittags

Im Mai lädt die WestAllianz München zum großen Kirchentag auf dem Räuber Kneißl Radweg ein. In jeder Mitgliedsgemeinde wird eine Kirche für Besucherinnen und Besucher geöffnet sein. Als Rahmenprogramm geplant sind Führungen und weitere Attraktionen. Freuen Sie sich auf einen

inspirierenden Nachmittag. Der Tag wird von jeder Mitgliedsgemeinde individuell gestaltet.

Weitere Informationen finden Sie hier:
www.westallianz-muenchen.de/Projekte/150-Jahre-Raeuber-Kneissl



EDER **FAHRSCHULE EDER**
Am Bahnhof Dachau

kennt a jeder



Inh. Stefan Gschwandtner
Frühlingstr. 20 in Dachau • 0172 88 200 73
www.fahrschule-eder.de

Gartenbauverein Feldgeding

JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG

Am Donnerstag, den 27.03.2025 fand um 19:00 Uhr im Gasthaus Ambrosia die Jahreshauptversammlung des Gartenbauvereins Feldgeding statt. 59 Mitglieder folgten heuer der Einladung. In Vertretung der Gemeinde nahm Cornelia Doll als Gemeinderätin teil.

Nach der Begrüßung der 1. Vorständin Bärbel Wallner, einem Rückblick der Schriftführerin Simone Kleer, dem Jahresausblick der 2. Vorständin Bettina Hupfer und zuletzt dem Kassenbericht der Kassiererin Helga Reischl, fand ein sehr informativer Vortrag des Referen-

ten Thomas Janschek zum Thema „Allerlei Gewürze für Leib, Liebe & Leben“ statt.

Ein großes Dankeschön wurde an alle Anlagenpflegerinnen und -pfleger, an die Gerätewartin Resi Past, sowie an den Revisor Georg Past ausgesprochen. Sie erhielten einen kleinen Geschenkkorb mit Produkten der Kräutertia Blattwerk aus Vierkirchen. Alle anderen anwesenden Mitglieder erhielten heuer ein Gewürz-Set als Präsent.

Fotos und Text: Simone Kleer



OBSTBAUMSCHNITT-VORTRAG UND RAMADAMA 2025

Gleich zwei Termine an einem Tag organisierte der Obst- und Gartenbauverein Feldgeding am Samstag, den 29.03.2025. Trotz leichtem Regen fand um 9:00 Uhr ein Obstbaumschnitt-Kurs im Garten von Familie Ahammer statt. Herr Gruber vom Kreisverband Dachau erklärte den 14 Teilnehmern Einiges in der Theorie, stellte geeignete Werkzeuge vor und zeigte dann an einem Obstbaum vor Ort die wichtigsten Schnitte.

Um 13:00 Uhr ging es weiter mit dem Ramadama 2025. Obwohl das Wetter nicht besser wurde, kamen 20 Erwachsene und 12 fleißige Kinder um Feldgeding von Müll zu befreien. In Warnwesten eingepackt, teilweise mit Greifzangen in der Hand, wurden dann unterschiedliche Routen abgegangen.

Es konnten viele Müllsäcke gesammelt werden. Diese brachte dann Peter Gradl Senior gesammelt mit dem Hänger zum Recyclinghof.

Als Belohnung gab es für alle zum Abschluss Bratwurstsemmeln. Diese wurden liebevoll von Hans Wallner und Sepp Reischl für die hungrigen Helfer und Helferinnen zubereitet.

Vorankündigung

Am 17.05.2025 findet von 14:00 – 16:00 Uhr eine Kinderaktion statt. Es werden Tetra Pak Tüten upgecycelt, in denen dann Kresse angebaut wird. Informationen dazu folgen.

Fotos und Text: Simone Kleer



Obstbaumschnitt



Ramadama



Die verdiente Belohnung



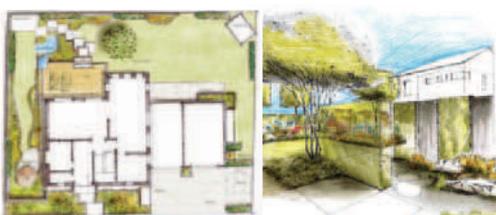
Planung, Neuanlagen und Umgestaltung von Privatgärten



BURGSTALLER
PRIVATGÄRTEN

- Wege-, Terrassen- und Pflasterbau
- Planung, Visualisierung sowie Ausführung
- Pflege und Pflanzungen
- Zaun- und Sichtschutzanlagen

Rufen Sie uns unverbindlich an oder schauen Sie auf unsere Website. Wir beraten Sie gerne!



Gartenbau Burgstaller e.K. | Prieler Str. 24 c | 85232 Bergkirchen – Lauterbach
Tel. 08135 9197 | www.gartenbau-burgstaller.de

Frühling beim OGV Günding



Mit dem Frühling beginnt auch beim Gartenbauverein Günding wieder die aktive Zeit im Jahr. Kürzlich hat der Verein die ersten Pflegearbeiten am Biotop durchgeführt.

Bei strahlendem Sonnenschein fanden sich engagierte Mitglieder ein, um die Flächen zu mähen und abgestorbene



Pflanzen zu entfernen. Dabei konnten die Naturfreunde schon die ersten Frösche und deren Laich entdecken – ein Zeichen für das erwachende Leben in der Anlage.

Doch das war nur der Auftakt! Weiter ging es für den OGV mit dem traditionellen Ramadama. Mit rund 45 Helfern, darunter auch vielen Kindern, wurde die Ortschaft von Müll und Unrat befreit. Anschließend wurden die Helfer im Sportheim Günding mit griechischen Spezialitäten verwöhnt.

Mit diesen Aktionen setzt der Gartenbauverein ein starkes Zeichen für Gemeinschaft und Naturschutz – ein gelungener Saisonstart, der Lust auf mehr macht.

*Text und Fotos:
Gartenbauverein Günding*

Ramadama 2025 beim OGV Bachern

Am 05.04.2025 trafen sich fleißige Helfer, um unsere Dörfer wieder vom Müll zu befreien.

Da es in den letzten Jahren immer sehr regnerisch und kalt war, freuten wir uns umso mehr, dass das Ramadama in diesem Jahr bei so frühlingshaftem Wetter möglich war.

Jeweils von den Schützenheimen in Ober- und Unterbachern ging es in mehreren Gruppen los. Entlang der Straßen hatte sich so einiges angesammelt, wobei es sehr erfreulich war, dass im Vergleich zu den letzten Jahren weniger Müll und Sperrmüll zu finden war.

Nachdem alles eingesammelt war, trafen sich alle wieder im Schützenheim in Unterbachern zum gemeinsamen Würstlessen.

Ein ganz großes DANKE an alle großen und kleinen Helfer!

Text und Foto: OGV Bachern



Ramadama beim Obst- und Gartenbauverein Bergkirchen



Bei schönstem Wetter hatte der Bergkirchner Obst- und Gartenbauverein zum alljährlichen Ramadama eingeladen.

Bestens ausgerüstet machten sich die Vereinsmitglieder ans Zuschneiden und Aufräumen rund um die Kirche und am Kriegerdenkmal. Nach getaner Arbeit gab es eine wohlverdiente Brotzeit für alle Helfer.

Foto und Text: Maria Schlämmer



Mooskönigs-Schießen

Zwischen den Schützenvereinen im Moos Spielhahn Gröbenried, d'Wildschützen Eschenried und Frischauf Graßfing wird jedes Jahr der Mooskönig ermittelt.

Das Schießen wurde heuer von „Frischauf“ Graßfing ausgerichtet. Mooskönig wurde mit einem 24,6 Teiler Louis Bockelmann, „d'Wildschützen“ Eschenried gefolgt von Stefan Ritter mit einem 36,3 Teiler und Leonhard Oswald mit einem 207,2 Teiler, beide von „Frischauf“ Graßfing.

Schützenmeister Werner Rohm überreichte dem neuen König die Kette und die von der Familie Hörmann gestiftete Wanderscheibe.



Foto und Text: Rosmarie Hicker

von links: Stefan Ritter, Louis Bockelmann, Leonhard Oswald und Schützenmeister Werner Rohm

Faschingskranzerl der Landfrauen Deutenhausen-Eisolzried

Das Faschingskranzerl der Landfrauen vom Ortsverband Deutenhausen-Eisolzried war ein voller Erfolg. Im bunt dekorierten Gasthaus Burgmayr ließen sich die Damen mit Kaffee und Kuchen verwöhnen und fröhlich einstimmen.

Am späten Nachmittag reihten sich auch männliche Gäste in das Faschingstreiben ein. Der Höhepunkt war der Auftritt von der Garde „The Best of the Rest“ mit ihrem Prinzenpaar Prinz Ramon der I. und seine Prinzessin Markiese die I., gefolgt von der Crew der „Flying Balls“, die die Stars aus aller Welt zur Hitparade von Dieter Thomas Heck einfliegen haben lassen. Mit tosendem Applaus und einer Polonaise wurde fröhlich bis in den späten Abend gefeiert.



Foto und Text: Susanne Mayrock

Es wird wieder Sommer!



GUNVOR

Denken Sie nicht nur im Winter an uns!

Gunvor Deutschland GmbH Telefon: 081 31 / 37 19 40 service@gunvor-deutschland.de

Freiwillige Feuerwehr Eisolzried lädt zum 125-jährigem Gründungsfest



Seit 125 Jahren gibt es die Freiwillige Feuerwehr Eisolzried – ein Jubiläum, das gefeiert werden will. Vom 23. Mai bis 25. Mai 2025 herrscht in Deutenhausen Feierlaune.

Die Geschichte der Brandbekämpfung in Deutenhausen bzw. Eisolzried lässt sich bis in das Jahr 1879 zurückverfolgen. Es liegen mehrere Anschreiben des königlichen Bezirksamtes Dachau, bezüglich der Feuerlöschordnung und der Armbinden für die damalige Pflicht-Feuerwehr, an die ehemalige Gemeinde Eisolzried vor. Im Jahre 1884 erfolgten weitere Anschreiben im Hinblick auf die Bereitstellung von verschiedensten Wasserreserven in der Gemeinde, die sich über die Ortsteile Deutenhausen, Eisolzried, Priel, Palsweis und Palsweis-Moos erstreckten.

Die Brandbekämpfung zum Ende des 19. Jahrhunderts und zu Beginn des 20. Jahrhunderts wurde weitgehend mit unzureichender Ausrüstung durchgeführt. So konnte sich die Begrenzung der Schadensereignisse lediglich auf die Rettung angrenzender, vom Feuer noch nicht betroffener Gebäude und Gebäudeteile erstrecken.

Um eine effizientere Brandbekämpfung zu ermöglichen, fasste der damalige Gemeinderat im Jahre 1900 den Beschluss, eine Feuerlöschmaschine zu kaufen und diese in den Dienst der neu gegründeten „Freiwilligen Feuerwehr Eisolzried“, zu stellen. Nach deren Auslieferung am 16. Januar 1901 konnte, unter Aufsicht des Bezirksdirektors Mayerbacher und des Regierungsrates, am Sonntag, den 24. Januar 1901, eine Prüfung des Löschgerätes und der Mannschaft erfolgreich durchgeführt werden.

Für das Jubilumswochenende ist folgendes Festprogramm geplant: Am Freitag, 23. Mai findet um 18:00 Uhr der Bieranstich statt. Anschließend wird Bayerns Wirtschaftsminister und stellvertretender Ministerpräsident Hubert Aiwanger, für eine politischen Ansprache, erwartet. Musikalisch begleitet den Abend mit Barbetrieb, die mittlerweile sehr bekannte „Fliesendisch Musi“ aus dem Dachauer Hinterland.

Am Samstag, 24. Mai ab 20:00 Uhr wird es „Bärig“! DaBobbe, besser bekannt durch seine Videos auf YouTube und Instagram, als Brandlhuber Muk, seines Zeichens 1. Kommandant der Freiwilligen Feuerwehr Facklberg, betritt die Bühne für einen Kabarettabend. Sein Programm zeigt, wie bärig es in Bayern und vor allem auf dem Land zugeht.

Karten für diesen Abend, gibt es an der Tankstelle in Bergkirchen und der Bäckerei Wörmann in Lauterbach, (www.bobbekabarett.de) für 25 € und an der Abendkasse für 28 €.



Höhepunkt des Festes ist der Sonntag, 25. Mai, welcher um 6:00 Uhr mit dem traditionellen Weckruf der Böllerschützen beginnt. Gegen 8:00 Uhr werden knapp 50 Vereine begrüßt. Wir erwarten Feuerwehren aus dem ganzen Landkreis, Burschen- und Madlvereine aus der Gemeinde und unsere Ortsvereine. Um 10:00 Uhr ist der Festgottesdienst unter freiem Himmel geplant. Gegen 14:00 Uhr beginnt der Umzug durch Deutenhausen und Eisolzried, mit anschließendem Fahneinzug der Vereine. Für Kaffee und Kuchen ist ab dem Nachmittag gesorgt. Der Tag klingt mit Barbetrieb aus.

Wir wünschen Allen gemütliche und unterhaltsame Stunden, bei unserem Gründungsfest in Deutenhausen.

Foto und Text: Festausschuss

Ramadama bei der Freiwilligen Feuerwehr Eschenried-Gröbenried



Am Samstag, den 29.03.2025 konnten wir wieder viel Müll von den Straßenrändern in unseren Ortschaften Eschenried und Gröbenried einsammeln.

Dieses Mal waren es Radkappen, Bier- und Schnapsflaschen, viel Plastik, Farbeimer und die Verpackungen der Fast-foodketten sind natürlich immer wieder

dabei. Die Flaschen werden lieber in die Landschaft geworfen als sie im Getränkemarkt abzugeben. An der Gündinger Straße mussten wir sogar viel Sperrmüll einsammeln.

Mitgemacht haben wieder alle von alt bis jung, unser Kommandant Manfred Betz hat die aktive Mannschaft und unser Jugendwart Dennis Schmidt unseren Nachwuchs motiviert.

Unser Kamerad Simon Adam hat uns mit seinem Traktor unterstützt und die vielen Säcke Müll weggefahren. Im Anschluss verwöhnte uns Stefan Obermeier mit leckerem Pulled Pork im Feuerwehr-Gerätehaus.

Text und Foto: Ernst Zethner, FFW Eschenried-Gröbenried

SOMMERNACHTS-FEST

Bergkirchen

Samstag
21. Juni
2025

Einlass ab 17:00 Uhr

PLATZ für VIELFALT



EIN SPORTFEST FÜR ALLE
SONNTAG, 13.07. 11-16 UHR
BEIM SV GÜNDING

- Sportstationen für jung und alt
- mit und ohne Behinderung
- Essen & Getränke
- Initiativen aus der Region

www.kjr-dachau.de





Der Kiebitz kehrt zurück ins Dachauer Land



Jedes Jahr ab März kündigt der Kiebitz mit seinen spektakulären Balzflügen und lauten „Kie-witt!“-Rufen den Beginn des Frühjahrs an. Leider kann man dem markanten Ruf der Kiebitze immer seltener lauschen, denn seine Bestandsentwicklung ist besorgniserregend: **Allein zwischen 1980 und 2016 ist der Bestand in Deutschland um 93% zurückgegangen.**

Der Kiebitz hat es aber auch nicht gerade leicht: Seine **Brutgebiete verkleinern** sich durch neue Bebauungen, die **Bewirtschaftung der Felder hat sich stark verändert** und verschlechtert die Lebensbedingungen für den Kiebitz erheblich. Auch Fressfeinde sind wesentlich zahlreicher als früher, die für die meisten Nestverluste verantwortlich sind. Zudem macht ihm der **erhöhte Freizeitdruck** stark zu schaffen.

Seine Nester legt der Kiebitz am Boden an und kehrt dafür immer wieder in dieselben Gebiete zurück. Bei Störungen, wie zum Beispiel durch Menschen oder Hunden im Nestumfeld, flüchten die Kiebitzelter und lassen ihre Eier bzw. Jungen zurück. Diese kühlen sehr schnell aus oder werden zur leichten Beute für Fressfeinde, was wiederum auf lange Sicht zum Verschwinden der Art führt.

Zusammenarbeit für den Bruterfolg im „Netzwerk Kiebitz“

Seit 2016 arbeiten die Dachauer Landwirte, der Landschaftspflegeverband Dachau e.V. und Ehrenamtliche Helfer im Rahmen des Projektes „Netzwerk Kiebitz“ zusammen und versuchen dem Kiebitz unter die Flügel zu greifen.

Der Landschaftspflegeverband Dachau sucht gemeinsam mit sehr engagierten Ehrenamtlichen die balzenden und brü-

tenden Kiebitze mit hohem Zeitaufwand und viel Engagement und informiert anschließend den jeweiligen Bauer über die genaue Position der Gelege auf seinem Feld. Dadurch können die Gelege bei der Bewirtschaftung der Felder umfahren und gerettet werden. Mit Erfolg!

2024 wurde kein Gelege durch landwirtschaftliche Bearbeitung verloren. Die größte Gefahr ging von Füchsen aus, die für die meisten Nestverluste verantwortlich waren. 2024 hat daher der Landschaftspflegeverband das erste Mal mit Elektrozäunen gearbeitet, um die Kiebitzeier zu schützen. Da die Schlupfrate innerhalb der Zäune bei unglaublich erfolgreichen 91% lag, wird diese Methode auch dieses Jahr eingesetzt und sogar noch ausgebaut werden, um noch mehr Kiebitze zu schützen.

Der Landschaftspflegeverband stellt zudem in den Brutgebieten zahlreiche Schilder auf, die Besucher über das richtige Verhalten zum Schutz der Vögel informieren. Denn jeder Einzelne kann dazu beitragen die Kiebitze und weitere Bodenbrüter zu retten. Entscheidend hierbei ist das Verhalten jedes Einzelnen in der Natur.

Deshalb bitten wir Sie darum, folgende **einfache Verhaltensregeln zwischen dem 1. März und dem 31. Juli** einzuhalten:

- Bleiben Sie auf den befestigten Wegen.
- Verzichten Sie auf die Nutzung von Drachen, Drohnen oder sonstige Fluggeräte.
- Folgen Sie den Hinweisen auf der Beschilderung in den Brutgebieten.

■ Leinen Sie ihren Hund an.

Warum das so wichtig ist? Auch wenn ein Hund nicht aktiv hinter den Kiebitzen oder ihren Eiern her ist, wird er in der freien Landschaft von allen Tieren in der Natur als ein Raubtier wahrgenommen. Sobald er sich zu stark den Gelegen nähert, löst das bei den Bodenbrütern Fluchtreflexe aus die zum Verlassen der Gelege und der Eier führt.

Mit Hilfe der Landwirtschaft, der ehrenamtlichen Helfern und durch das Befolgen einfacher Verhaltensregeln kann jeder Naturnutzer zum Erfolg des Projekts beitragen. Damit ist dem Kiebitz und auch zahlreichen weiteren Arten während der Brut- und Setzzeit sehr geholfen. Die Küken können störungsfrei aufwachsen und so kann man auch in den nächsten Jahren den sympathischen Frühlingsboten bei uns im Landkreis beobachten.

Gerne informiert Sie der Landschaftspflegeverband Dachau (Tel. 08131 /279 53 11, E-Mail: sebastian.boehm@lpv-dachau.de) zu allen Fragen rund um das Thema Kiebitz und Kiebitz-Schutz.

*Foto und Text:
Landschaftspflegeverband Dachau e.V.*



DOMINKOVIC →
Transporte GmbH

Vergölst
Partnerbetrieb

Du suchst neue Herausforderung? Dann bist du bei uns genau richtig!

Wir suchen aktuell an unserem Standort in Bergkirchen einen **KFZ-Meister** sowie **KFZ/NFZ-Mechatroniker**.

Ebenfalls suchen wir **LKW-Fahrer** mit der Führerscheinklasse C oder CE.

Wir freuen uns auf Sie!

Dominkovic Transporte GmbH
Neufeldstr. 11
85232 Bergkirchen

info@dominkovic-transporte.gmbh
08131 332 40-0
www.dominkovic-transporte.de

Großer Kindertag der WestAllianz München in Sulzemoos

ES GEHT WEITER MIT DEN AKTIVITÄTEN DER WESTALLIANZ MÜNCHEN ZUM RÄUBER KNEISSL JUBILÄUMSJAHR 2025



Am Sonntag, den 1. Juni 2025, lädt der interkommunale Gemeindeverband zum Räuber Kneißl Kindertag auf dem Spielplatz in der Mörtlstraße 6 in Sulzemoos ein. Von 14:00 bis 16:00 Uhr erwartet den Nachwuchs eine Fülle an Aktivitäten wie Kinderschminken, gemeinsames Basteln und Malen, verschiedene Spiele, Popcorn, Eis und vieles mehr. Organisiert wird der Kindertag von der Gemeinde Sulzemoos.

Maisach, Odelzhausen, Pfaffenhofen a.d. Glonn und Sulzemoos aus den Landkreisen Dachau und Fürstentfeldbruck. Im Frühjahr 2020 wurde der Räuber Kneißl Radweg ins Leben gerufen, der seit 5 Jahren Familien, aber auch passionierte Radfahrer aus ganz Deutschland anzieht. Ausführliche Informationen zum Radweg finden sich auf <https://räuber-kneissl-radweg.de>.

Text und Bild: WestAllianz

Zugleich findet beim Kindertag um 15:00 Uhr die Preisverleihung zum großen Malwettbewerb statt, bei dem die schönsten Kinderbilder zum Räuber Kneißl Radweg gesucht werden. Noch bis zum 27. Mai 2025 können die Bilder an die Geschäftsstelle der WestAllianz München geschickt werden. Die Adresse lautet: Zweckverband WestAllianz München, Kirchstraße 3, 85254 Sulzemoos.

Beim Wettbewerb gibt es drei Altersklassen: Von 4 bis 7 Jahren, von 8 bis 11 Jahren und von 12 bis 14 Jahren. Für jede von ihnen winken tolle Preise, wie zum Beispiel ein iPad und Fahrräder des Spezialisten LuckyBike (<https://www.lucky-bike.de>). Für die Teilnehmerinnen und Teilnehmer ist zu beachten, dass die maximale Größe der Bilder das DIN-A4 Format ist. Auf der Vorderseite sind der Vorname und das Alter und auf der Rückseite die vollständigen Kontaktdaten anzugeben. Das Räuber Kneißl Jubiläumsjahr feiert das 5-jährige Jubiläum des Räuber Kneißl Radwegs (www.westallianz-muenchen.de/Projekte/150-Jahre-Raeuber-Kneissl), gedenkt aber auch dem 150. Geburtstag von Namensgeber Mathias Kneißl. Er wurde am 12. Mai 1875 in Unterweikertshofen, einem Ortsteil der Gemeinde Erdweg im Landkreis Dachau, geboren.

Über die WestAllianz München:

Die WestAllianz München ist ein interkommunaler Zusammenschluss der Gemeinden Bergkirchen, Gröbenzell, Karlsfeld,



Joh. Haßlacher Bauunternehmen

Johannes Haßlacher

Maurer- und Betonbauermeister
staatlich geprüfter Bautechniker

Hauptstraße 3a
85247 Puchschlaggen
Telefon 08138 · 6697270
Mobil 0171 · 7509871
j.hasslacher@hasslacher-bau.de
www.hasslacher-bau.de

HORMANN Spenglerei



Blechdächer
Gaubenverblechung
Kaminverkleidung

Balkon- und Terrassenabdichtungen

85232 Deutenhausen, Blumenstr. 22
Tel. 08131/81273, Fax 08131/3518 43

Das Jahr 1945 in Feldgeding Teil 3

(EIN KURZER ABRISS) VOLKSSTURM IN FELDGEDING

Mit dem Volkssturm wurden bei Kriegsende letzte Reserven an der Heimatfront mobilisiert. Sie sollten das schaffen, was der Wehrmacht nicht gelungen war, ihre Heimat zu verteidigen.

+Bert Doll, Jahrgang 1932, Obergürg Bert im Interview: Do sann no alle oidn Manna, de heud grod no geh hom ken-na (sie waren damals alle 45 – 55 Jahre alt!!!) zum Volkssturm eizong worn. Des warn Manner, de nimmer kriegstaugli warn und im Ersten Kriag deant ham.

+Traudi Doll, verh. Schmid, Jahrgang 1934, Obergürg Traudi: „Mei Vadda, 1900er, war zwar nimmer im Ersten Kriag eigruckt, aber 1945 hommsn no zum Volkssturm ghoit. Er war in Dacha eigsetzt. Er ist jeden Tog mit dem Raal nach Dachau gfahrn und hot sei Raal bei Verwandte in da Pfarrstraß nebam (neben dem) Pfarrhof eigestoit. Er hat in da Stodt Patrouille geh miassn und hot de Schiaßerei an der Sparkasse mitkriagt. (An der Südwand der Sparkasse ist eine Gedenktafel angebracht). Dann hot er se schnellstens auf seim Raal ghockt und is hoam. Und is dann a paar Tog nimmer zum Dienst gfahrn. Do war eam aber aa net wohl. Er hot doch Angst ghot vor Repressalien und is dann wieder jedn Tog bis zum Zusammenbruch nach Dacha gfahrn. Er hot aa no mit am Fuhrwerk ins Lager miassn und beim Auf-ramma heuffa.

Inge Bortenschlager: Mein Großvater, Josef Brummer, Jahrgang 1895, Huawaschneider Sepp, war sowohl im Ersten Weltkrieg von Anfang an dabei und

musste bereits 1938 beim Einmarsch in Österreich seinen Soldatendienst tun. Am Ende des Krieges wurde er zum Volkssturm eingezogen und wurde der Flak zur Seite gestellt. Er musste die Flak-Mädchen „beschützen“. (Die Flak-Stellung ist ein eigenes Thema)

+Magdalena Brummer, Jahrgang 1930, Wanne Leni im Interview: 1940e hot man unsan Vadda mit 40 Jahr ins Rheinland an d' Front eigsetzt. A viert'l Johr war er dort und is verwundet worn. Des war furchtbar. D'Muadda, da Großvadda mit 85 Johr und mir zwoa Madln hom mit da Saas (Sense) s'Troid (Getreide) und s'Groammad maahn (mähen) miassn. Mir waarn beud verzweifelt. Er war in Idar Oberstein eigsetzt. Mir hom aa koa Aushuif gkriagt. Zum Schluss is er no zum Volkssturm eigsetzt worn und hot d'Amperbruckn verteidigen miassn.“

Rückzug der deutschen Wehrmacht

Als die Amerikaner bei Kriegsende im Vormarsch waren, zog sich die deutsche Wehrmacht zurück.

+Zeitzeugin Therese Brummer, verh. Huber, Frauenberg, Jahrgang 1938, Wanne Resi von Feldgeding, schreibt: „Die Amerikaner standen kurz vor Dachau. Ein bekannter Bürger von Dachau hängte die weiße Fahne zum Fenster hinaus. Aber das war zu früh. Von der SS war die Parole ausgegeben: sofort erschießen. Der Bürger war der Reichl Michi. Er floh im Dickicht der Amperufer-Böschung bei Nacht bis zur Feldgedinger Amperbrücke und suchte



Zuflucht beim Wanne. (Beide kannten sich durch den Ampertaler Trachtenverein) Vater versteckte ihn im Stadel auf dem Heustock, der um diese Jahreszeit schon sehr klein war. An der Giebel-Nordseite wühlte er sich hinunter bis zum Boden. So gegen 15 Uhr am anderen Nachmittag rückte der Generalstab einer SS Division an und bezog Quartier im Haus. Es war sofort beschlagnahmt. Einige hundert Soldaten mit allen Fahrzeugen nahmen Hof, Stall und Scheune in Beschlag.

Geistesgegenwärtig nahm zu dem Zeitpunkt Vater die Leiter und trug sie beim hinteren Scheunentor hinaus und warf sie ins Gras. Reichl Michi bedeckte sich mit Heu und getraute sich kaum mehr zu atmen. Ein hoher Offizier wollte wissen, warum Vater denn nicht beim Volkssturm sei und kämpfe. Vaters Antwort war: Volkssturm ist aufgelöst.

Ungefähr zwei Wochen vorher wurde er zum Volkssturm eingezogen. Die Uniform war ähnlich wie die der Organisation Todt. Es kam zu einem Wortgefecht, es fielen die Worte Fahnenflucht und Befehlsverweigerung. Jäh unterbrochen wurde das Gespräch, es muss gegen drei oder vier Uhr gewesen sein, durch einen Funkspruch.



Als Innungsfachbetrieb führen wir, unterstützt von modernster Technologie – von der Planung bis zur Fertigung – sämtliche Zimmererarbeiten aus

- Dachstühle
- Dachdeckungsarbeiten
- Holzhäuser
- Autokranverleih

www.lachner-holzbau.de



Theobald Lachner Holzbau GmbH | Dachauer Str. 41 | 85232 Feldgeding | ☎ 08131 82345 | kontakt@lachner-holzbau.de



So schnell wie sie gekommen waren, so zogen sie ab in Richtung Amperbrücke. Mit einem Zeitzünder flog die Brücke in die Luft. Zwei Felder waren gesprengt. Ein paar Nächte schliefen wir Kinder beim Fuchsbichler (Buachat) im Kartoffelkeller. Ungefähr eine Woche später erfuhr man von einem Übergriff auf ein Mädchen. Meine Eltern waren in großer Sorge um uns. Von dem Zeitpunkt an

schliefen wir längere Zeit im Stall bei den Kühen. Die Türen waren von innen mit Balken verrammelt.

+Magdalena Brummer, Wanne Leni, im Interview: „A paar Tog, vor de Ame kemma san, is zu uns in Hof a riesengroßer Bus reigfahrn mit Leid vom Generalstab der SS, san zu uns in Küche nei und ham aufm Tisch aa Generalstabskartn ausbroat und hom do no Punkte gsetzt, de wollten do no was retten. De warn dann no oa Nacht do. Und wenn de dann net gleich wieder weider waarn, hom d' Leid gsagt, wenn d'Ame de bei uns im Hof gseng hättn, waar von uns nix mehr übrig bliem. Aber de san ganz schneu davu. Mir warn vielleicht froh, daß de weg warn.

+Maria Wild, Jahrgang 1921, Schuaster Mare, im Interview: „A poor Manner von da deutschen Wehrmacht quartierten sich bei Kriegsende bei uns ei. De hom Leitungen in unserm Weg verlegt, angeblich Telefonleitungen. Am nächsten Tog sans schnellstens nach Oiching gefahrn. Der Chef der Truppe hot no

gsagt, wenn er net der Verantwortliche waar, dat er Fahnenflucht begeht und obhaun. Er hot anscheinend gmerkt, dass der Krieg kurz vor seim End steht.“ Auch beim Huberschneider (Bortenschlager) fanden sich Soldaten zusammen und wickelten Spulen für Leitungen auf. Durch einen Funkspruch suchten alle schnellstens das Weite. Die Munitionskiste, die sie zurückließen, fand sich im alten Speicher wieder.

Fotos und Text: Inge Bortenschlager

⇒ Fortsetzung folgt



Wichtig für Beitragseinsendungen!

Bitte haben Sie Verständnis, dass Ihre Textbeiträge und Fotos gewissen Regeln unterworfen sind:

1. Inhalt

- Die Redaktion ist stets bemüht, alle Texte vollständig abzdrukken, behält sich aber Kürzungen vor.
- Beiträge per E-Mail an pressestelle@bergkirchen.de

2. Texte

- Texte ohne Formatierung als Word-Datei, kein PDF!
- Angabe des Verfassers (Text: Name des Autors)
- Textlängen: max. 2.300 Zeichen mit Leerzeichen

3. Bilder

Bilder beleben das Bürgerjournal und machen die Artikel interessanter für die Leser:

- Unbearbeitete und unbeschnittene Fotos separat als JPG-Datei
- Mindestgröße 1 MB bzw. 300dpi
- Fotos nicht in Text einbinden
- max. 2 Bilder pro Artikel mit folgenden Angaben: (Foto: Name des Fotografen)
- Bildunterschrift (BU: Beschreibung des Bildes)

4. Freigabe

Bitte teilen Sie uns mit, dass alle Personen auf dem Bild mit der Veröffentlichung einverstanden sind



GRÜNE OLIVE
Griechische - Bayerische Küche

ÖFFNUNGSZEITEN

Montag - Freitag	: 17:00 bis 24:00 Uhr
Mittwoch	: Geschlossen
Samstag	: 12:00 bis 24:00 Uhr
Sonntag	: 12:00 bis 22:00 Uhr

ABHOLUNGSZEITEN

Montag - Freitag	: 17:00 bis 21:00 Uhr
Mittwoch	: Geschlossen
Samstag & Sonntag	: 14:00 bis 22:00 Uhr

📍 Am Sportheim 1 · 85232 Bergkirchen - Günding
☎ 08131 / 330 45 00
📱 Grüne Olive Günding @ grüne_olive_guending

Veranstaltungs- und Kulturkalender der Gemeinde Bergkirchen

Termin	Uhrzeit	Veranstaltung	Veranstalter	Veranstaltungsort
Freitag, 09.05.2025	20:00	Session	Förderverein "Alte Schule Lauterbach"	Alte Schule Lauterbach, Am Kreuzweg 6
Samstag, 10.05.2025	10:00 – 15:00	Holzofenbrot & Laugengebäck	Verein Dachauer Moos e.V.	Umwelthaus Obergrashof
Samstag, 10.05.2025	14:00	Repair-Café	vhs, Sozialbüro, Nachbarschaftshilfe	Bruggerhaus, Römerstr. 3
Dienstag, 13.05.2025	18:30	Runder Tisch für und mit Senioren	Sozialbüro	Bruggerhaus, Römerstr. 3
Mittwoch, 14.05.2025	17:00	Seniorentreff der Möslers	Sozialbüro	Tennisclub Eschenried
Donnerstag, 15.05.2025	19:00	Vortrag: Das Gedankengefängnis im Kopf	vhs Bergkirchen	Bruggerhaus, Römerstr. 3
Samstag, 17.05.2025	20:00	Birkeneder & Pernpeintner	Förderverein "Alte Schule Lauterbach"	Alte Schule Lauterbach, Am Kreuzweg 6
Samstag, 17.05.2025	10:00 – 12:30	Erkundungstour zur Stadtnatur	Verein Dachauer Moos e.V.	Rathaustrasse
Samstag, 17.05.2025	19:00	Konzert mit „Luz Amoi“ – Jubiläumskonzert	Agendagruppe Kultur und Begegnung	Bürgerhaus Deutenhausen–Eisolzried
Samstag, 17.05.2025	20:00	Konzert Birkeneder & Pernpeintner – von Soul, Blues, Jazz bis hin zu Klassik	Förderverein „Alte Schule Lauterbach“	Alte Schule Lauterbach, Am Kreuzweg 6
Sonntag, 18.05.2025	13:00 – 17:00	Internationaler Museumstag „Museen entdecken“	Dachauer Galerien und Museen	Bezirksmuseum und Gemäldegalerie Dachau
Montag, 19.05.2025	14:00 – 16:00	Krautschau Gröbenzell	Verein Dachauer Moos e.V.	Info zu Ort und Zeit bei Anmeldung
Freitag, 23.05.2025	18:00	125 Jahre FFW Eisolzried Bieranstich Politischer Abend mit Hubert Aiwanger	Freiwillige Feuerwehr Eisolzried e.V.	Festhalle Deutenhausen
Freitag, 23.05.2025	20:00	20 Jahre Hoftheater Bergkirchen Uraufführung Sherlock Holmes	Agendagruppe Kultur und Begegnung	Hoftheater Bergkirchen
Samstag, 24.05.2025	14:00	Bläserkonzert	Agendagruppe Kultur und Begegnung	Aula der Schul- und Mittelschule
Samstag, 24.05.2025	18:00	Kabaretabend Bärig Da Bobbe	Freiwillige Feuerwehr Eisolzried e.V.	Festhalle Deutenhausen
Sonntag, 25.05.2025	10:00	125 Jahre FFW Eisolzried Kirche	Freiwillige Feuerwehr Eisolzried e.V.	Festhalle Deutenhausen
Sonntag, 25.05.2025	14:00	125 Jahre FFW Eisolzried Festumzug	Freiwillige Feuerwehr Eisolzried e.V.	
Sonntag, 25.05.2025	14:00 – 15:00	Führung durch die Ausstellung „Die Welt im Spiel. Brettspiele aus 200 Jahren“	Dachauer Galerien und Museen	Bezirksmuseum Dachau
Sonntag, 25.05.2025	17:00	Musikalische Lesung: Blutorangen – eine Reise zu den Zitrusfrüchten Italiens	vhs Bergkirchen	Alte Schule Lauterbach, Am Kreuzweg 6
Montag, 26.06.2025	19:00 – 20:30	Abendführung mit Kuratorin Dr. Laurau Cohen	Dachauer Galerien und Museen	Gemäldegalerie Dachau
Dienstag, 27.05.2025	14:00	Spielenachmittag	Vdk und Sozialbüro	Bruggerhaus, Römerstr. 3
Mittwoch, 28.06.2025		Museum und ... Gold- und Silberschmiede	Dachauer Galerien und Museen	Bezirksmuseum
Freitag, 30.05.2025	16:00	Impuls-Vortrag Thema Einsamkeit	Sozialbüro und Prof. Kühnel	Bruggerhaus, Römerstr. 3
Samstag, 31.05.2025	10:00 – 15:00	Cyantotypie: das Spiel mit Licht und Farbe	Verein Dachauer Moos e.V.	Umwelthaus Obergrashof
Sonntag, 01.06.2025	16:00	Musikschülerkonzert	vhs Bergkirchen	Alte Schule Lauterbach, Am Kreuzweg 6
Donnerstag, 05.06.2025	16:00 – 18:15	Mit Oma und Opa ins Museum: Tierisch was los!	Dachauer Galerien und Museen	Gemäldegalerie Dachau

Veranstaltungs- und Kulturkalender der Gemeinde Bergkirchen

Termin	Uhrzeit	Veranstaltung	Veranstalter	Veranstaltungsort
Freitag, 06.06.2025	14:00	Treffen für pflegende Angehörige	Sozialbüro	Bruggerhaus, Römerstr. 3
Freitag, 06.06.2025	09:00	Seniorenfrühstück	Nachbarschaftshilfe, Sozialbüro, Verein Lichtblick Seniorenhilfe e. V.	Schützenheim Oberbachern
Samstag, 07.06.2025	19:00	Serenade am Dorfplatz in Lauterbach	Agendagruppe Kultur und Begegnung	Dorfplatz in Lauterbach
Samstag, 07.06.2025	10:00 – 12:30	Erkundungstour zur Stadtnatur	Verein Dachauer Moos e. V.	Rathaustrasse
Samstag, 07.06.2025	14:00	Digitalcafé Senioren im Netz	Nachbarschaftshilfe und Sozialbüro	Bruggerhaus, Römerstr. 3
Montag, 09.06.2025	19:00	Pfingstkonzert mit Janet Bens und Petra Morper	Agendagruppe Kultur und Begegnung	Pfarrkirche Bergkirchen
Dienstag, 10.06.2025	14:00	Analoger Ausflug digital begleitet	Sozialbüro	Bruggerhaus, Römerstr. 3
Samstag, 21.06.2025	17:00	Sommernachtsfest	TSV Bergkirchen	Am Bergkirchner See
Dienstag, 24.06.2025	14:00	Spielenachmittag	Vdk und Sozialbüro	Bruggerhaus, Römerstr. 3
Dienstag, 01.07.2025	19:30	"Sommerfestival von Kult A8 1. Konzertabend"	Agendagruppe Kultur und Begegnung	Kult A8
Donnerstag, 03.07.2025	19:30	"Sommerfestival von Kult A8 2. Konzertabend"	Agendagruppe Kultur und Begegnung	Kult A8
Donnerstag, 03.07.2025	19:00 – 20:30	Abendführung mit Kuratorin Dr. Laurau Cohen	Dachauer Galerien und Museen	Bezirksmuseum Dachau
Freitag, 04.07.2025	14:00	Treffen für pflegende Angehörige	Sozialbüro	Bruggerhaus, Römerstr. 3
Freitag, 04.07.2025	09:00	Seniorenfrühstück	Nachbarschaftshilfe, Sozialbüro, Verein Lichtblick Seniorenhilfe e. V.	Bruggerhaus, Römerstr. 3
Samstag, 05.07.2025	14:00	Digitalcafé Senioren im Netz	Nachbarschaftshilfe und Sozialbüro	Bruggerhaus, Römerstr. 3
Samstag, 05.07.2025	14:00	Treffen für pflegende Angehörige	Sozialbüro	Bruggerhaus, Römerstr. 3
Samstag, 05.07.2025	11:00 – 15:00	Hausapotheke und Kulinarik in Wald und Wiese	Verein Dachauer Moos e. V.	Umwelthaus Obergrashof
Donnerstag, 10.07.2025	14:00	Klima-Rallye	Sozialbüro	Treffpunkt Bruggerhaus
Donnerstag, 10.07.2025	16:00 – 18:15	Ich seh' den Wald vor lauter Bäumen nicht!	Dachauer Galerien und Museen	Gemäldegalerie Dachau

Mit Ihren Anzeigen in dieser Publikation erreichen Sie eine große Leserschaft in Ihrer Region; gut fürs Geschäft, gut fürs Image!



Sie haben Fragen?

Gerne sind wir für Sie da! REBA-Verlag GmbH,
Tel. o 81 61 / 787 14 22, E-Mail: info@reba-verlag.de

Hofeigene und regionale Produkte:

Fleisch, Kartoffeln, Zwiebeln, Eier, Nudeln, Öle, Heu, Stroh und vieles mehr!

WIR FREUEN UNS AUF EUCH!

FAMILIENHOF

ORWALD

QUALITÄT - LEIDENSCHAFT - REGIONAL



HAUPTSTRASSE 2 | 85232 GÜNDING



@FAMILIENHOFOSWALD

24/7

für sie geöffnet!

Kleiner Auszug des „Hoftheater Bergkirchen“

LORIoT, DU DÖDEL DI

Ein Potpourri aus Loriots witzigsten Werken

„Hermann – was machst du da? – Ich sitze“, Sätze wie diese gingen in die Geschichte ein. Anlässlich des 100. Geburtstages des Großmeisters des deutschen Humors in diesem Jahr, feiern wir ein Potpourri aus Loriots witzigsten Werken, das Spaß am Unfug, einen humoristischen Spiegel unserer Gesellschaft und beste Unterhaltung verspricht - ganz nach dem Motto „Ein Leben ohne Lorient ist möglich, aber sinnlos“.

■ Donnerstag, 22.05.2025 – 20:00 Uhr

MARIA STUART

Ein Trauerspiel von Friedrich Schiller

Elisabeth, die Königin von England, hält Maria Stuart, die Königin von Schottland, gefangen. Als Mörderin ihres Gatten vertrieben, hatte Maria bei Elisabeth Schutz gesucht, doch diese erblickt in ihr eine Rivalin auf den Thron. Um Elisabeth herum ziehen die Höflinge, Berater und Intriganten, usw. die Fäden und lauern auf ihre Gelegenheit, ihre Macht auszubauen. Zur Hinrichtung Marias fehlt nur noch die Unterschrift Elisabeths. Doch diese zögert...

■ Mittwoch, 28.05.2025 – 20:00 Uhr

OMELETTE SURPRISE

Theaterspaß von Axel von Ambesser

Ein von der Reise zurückkehrender Ehemann muss hören, daß seine Frau – in der Meinung, er sei es gewesen – mit einem Unbekannten die Nacht verbrachte. Was ging da vor? Wer aß nächtlicherweise das Omelette, das der vom Liebespiel erschöpfte Mann zu seiner Erquickung von der Haushälterin servieren ließ?

Ein Allzweckarzt und ein Psychologe werden zur Hilfe gerufen. Die Sache ist nicht aufzuklären. Oder sollte es Gott Jupiter gewesen sein, welcher in der Antike ja bekannterweise solchen Abenteuern stets aufgeschlossen war? Axel von Ambesser hat die alte Mär des betrogenen Ehemanns Amphitryon in moderne Bahnen und Betten umgelenkt und eine Komödie voller Wort- und Situationswitz geschrieben. Fünf Akte bestmögliche Theaterunterhaltung.

■ Samstag, 24.05.2025 – 20:00 Uhr

■ Samstag, 31.05.2025 – 20:00 Uhr

■ Samstag, 14.06.2025 – 20:00 Uhr

Kartenvorverkauf: <https://hoftheater-bergkirchen.de>



Unser Plan für den Ruhestand.





MEINE WOHNRENTE

Wohnen bleiben, aber sorgenfrei.

- ✓ hohe Auszahlung
- ✓ lebenslanges mietfreies Wohnrecht
- ✓ für Immobilieneigentümer ab 68(m)/70(w) Jahren



0711 / 238 493-0

www.meinewohnrente.de

DEUTSCHES INSTITUT FÜR SERVICE-QUALITÄT GmbH & Co. KG

GUT

Immobilienverrentung

Immobilienverrentung

Test Jan. 2023
10 Anbieter
2x gut, 6x bef., 2x ausc.

www.disq.de
Privatwirtschaftliches Institut

Meine Wohnrente ist eine Marke der Deutschen Immobilien-Renten AG.

Gemeindeblatt auch als E-Paper

Das aktuelle Gemeindeblatt finden Sie auch immer als E-Paper auf der Homepage der Gemeinde Bergkirchen unter:
www.bergkirchen.de/gemeinde/gemeindeblatt/.



IMPRESSUM

Herausgeber: Gemeinde Bergkirchen
Johann-Michael-Fischer-Str. 1, 85232 Bergkirchen
gemeinde@bergkirchen.de, www.bergkirchen.de
Telefon 08131 / 66 99-0, Telefax 08131 / 66 99-119

Für Druckfehler, falsche oder unterlassene Eintragungen wird keine Haftung übernommen. Nachdruck – auch auszugsweise – sowie die fotomechanische Wiedergabe und Speicherung in elektronischen Medien ist nur mit schriftlicher Genehmigung des Herausgebers gestattet.

© Fotos: Gemeinde Bergkirchen und bei den jeweiligen Einrichtungen, Institutionen und Einzelpersonen. Für Urheberrechte und Datenschutz gegenüber Dritten sind die Lieferanten verantwortlich.
V.i.S.d.P.: Erster Bürgermeister Robert Axtner

Konzept und Realisierung: REBA-VERLAG GmbH
Gutenbergstr. 11, 85354 Freising
Amtsgericht München HRB 212899
Tel. 08161 / 787 14 22, Fax 08161 / 787 14 23
info@reba-verlag.de
Layoutkonzept: © by REBA-VERLAG GmbH

Auflage: 4.100 Stück

Informationen zur Herstellung: Papier aus FSC®-zertifizierten und anderen kontrollierten Materialien, chlor- und säurefrei, gedruckt mit mineralölfreien Bio-Farben, CO₂-neutral produziert

Das Gemeindeblatt Bergkirchen erscheint 6 Mal jährlich und wird kostenlos an alle Haushalte im Gemeindebereich verteilt und zusätzlich an diversen Orten mit Publikumsverkehr ausgelegt.

Druck: Gotteswinter und FIBO Druck- und Verlags GmbH, 80807 München



MIX
Papier | Fördert gute Waldnutzung
FSC® C018312



klimaneutral
Printprodukt
natureOffice.com | DE-077-217338

Sitzungstermine

Gemeinderatssitzungen

Dienstag, 03.06.2025, 19:00 Uhr
Dienstag, 01.07.2025, 19:00 Uhr
Dienstag, 29.07.2025, 19:00 Uhr

Bauausschusssitzungen

Donnerstag, 05.06.2025, 18:30 Uhr
Donnerstag, 03.07.2025, 18:30 Uhr
Donnerstag, 31.07.2025, 18:30 Uhr

Sitzungssaal der Gemeindeverwaltung Bergkirchen, Johann-Michael-Fischer-Str. 1, 2. Stock.

Recyclinghof Günding, Feldgedinger Str. 20 (Bauhofgelände)

Öffnungszeiten:

Mittwoch	15:00 – 18:00 Uhr
Freitag	15:00 – 18:00 Uhr
Samstag	9:00 – 13:00 Uhr

Giftmobil am Recyclinghof

Mittwoch, 21.05.2025	15:00 – 18:00 Uhr	Recyclinghof Röhrmoos
Samstag, 24.05.2025	10:00 – 13:00 Uhr	Recyclinghof Karlsfeld
Mittwoch, 25.06.2025	14:00 – 18:00 Uhr	Recyclinghof Markt Indersdorf

Aktenvernichtung am Recyclinghof

Aktenvernichtung am Recyclinghof jeweils von 16:00 bis 18:00 Uhr

Mittwoch, 14.05.2025	Recyclinghof Markt Indersdorf
Mittwoch, 09.07.2025	Recyclinghof Dachau-Ost

Pro Anlieferung max. 10 gefüllte Aktenordner oder die entsprechende Menge loses Papier. Für die Vernichtung größerer Mengen wenden Sie sich bitte an private Akten- oder Datenvernichtungsfirmen.

Auskunft erteilt die Kommunale Abfallberatung. Pro Anlieferung fällt pauschal ein Entgelt von 5 Euro an.

Reststoffdeponie Jedenhofen

Reguläre Öffnungszeiten:

Dienstag 8:00 – 12:00 Uhr und 12:30 – 15:00 Uhr
Dort können u. a. Glas- und Steinwolle (in speziellen KMF-Säcken verpackt), Asbestzementplatten (in Big Bags verpackt) und Teerpappe gegen Gebühr entsorgt werden.

Abholtermine Müllabfuhr

Restmülltonne: Kreuzholzhausen und Palsweis (R2): 13.05., 27.05., 11.06., 24.06.2025
GADA (R3): 23.05., 06.06., 21.06., 04.07.2025
Übrige Gemeinde (R1): 19.05., 02.06., 16.06., 30.06.2025

Papiertonne: P 1 = Bergkirchen-Ort, Feldgeding, GADA, Günding, Kreuzholzhausen, Lauterbach, Oberbachern und Rennhof: 12.05., 10.06.2025

P 2 = Palsweis, Palsweis-Moos und die restlichen Orte: 13.05., 11.06.2025

P 3 = Breitenau und Unterbachern: 04.06., 02.07.2025

In die Papiertonne gehören: Zeitungen, Papier, Pappe, Prospekte, Kartonagen und sonstiges Papier.

Biotonne: Termine gelten für alle Ortsteile: 14.05., 28.05., 12.06., 25.06.2025

Gelbe Tonne: G 1 = Bergkirchen Ort: 22.05., 05.06., 20.06.2025

G 2 = alle übrigen Orte: 23.05., 06.06., 21.06.2025

Alle Tonnen müssen am Leerungstag ab 6:00 Uhr früh an dem für das Müllfahrzeug befahrbaren Straßenrand bereitgestellt werden.

Beratungstage

der Deutschen Rentenversicherung Süd und Bund

Rentensprechstage im Landratsamt Dachau, Weiherweg 16, Zimmer 105 donnerstags von 9:00 bis 12:00 Uhr und von 13:00 bis 16:00 Uhr an folgenden Terminen:

Donnerstag, 05.06., 03.07.2025.

Termine können unter der kostenlosen Hotline 0800 / 1000-480-15 anschließend Auswahl „8“ vereinbart werden.

Montag – Donnerstag	7:30 – 16:00 Uhr
Freitag	7:30 – 12:00 Uhr

Notrufnummern

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

116 117 (ohne Vorwahl)

In dringenden Notfällen

(Herzinfarkt, Schlaganfall etc.)

112 (Rettungsleitstelle)

Polizei Notruf **110**

Polizeiinspektion Dachau 08131 / 5 61-0

Feuerwehr/Rettungsdienst 112

Giftnotruf-Zentrale

Bayern 089 / 19 240

Rufnummer für Trauernde:

NetzwerkTrauerDachau

„TaBOR“ 0151 / 20 20 04 23

Erscheinungstermin

für das nächste Gemeindeblatt Bergkirchen



Die Juni/Juli Ausgabe 2025 erscheint zwischen dem 4. und dem 9. Juli 2025.

Redaktionsschluss für Vereinsnachrichten bzw. Berichte von Organisationen und Einrichtungen der Gemeinde ist am Dienstag, 3. Juni 2025.

Bitte senden Sie Ihre Beiträge rechtzeitig per E-Mail an Frau Lindermüller unter prestellstelle@bergkirchen.de.



Strom Erdgas Wasser Abwasser Verkehr Bäder

Leistungsfähig, günstig und nah am Kunden

Es gibt zahlreiche gute Gründe, sich für die sichere und regionale Versorgung durch die Stadtwerke Dachau zu entscheiden. Einer von vielen lautet: nah und immer für Sie da. Anruf genügt – und schon kümmert sich jemand um Ihr Anliegen.

Stadtwerke Dachau

Ihre Lebensqualität ist unser Job!
www.stadtwerke-dachau.de

Stadtwerke Dachau
Kundenservice
Telefon 081 31/7009-68

Stadtwerke Dachau

DUSCHDICHTUNG24.de

DUSCHDICHTUNGEN ALLER PROFILARTEN

der Onlineshop für Ersatzdichtungen für Echtglas-Duschabtrennungen & Wintergartenbürstendichtungen.

Einschubdichtungen • Duschdichtung • Magnetduschdichtungen
Duschdichtungsprofile • Dichtprofil • Dichtleiste • Dichtschiene
90° Lippendichtung • Spezialdichtungen • gebogene Dichtungen
Schwallschutz oder einfach eine Ersatzdichtung für Ihre
Dusche mit Glstüren & Aluminiumrahmen

Bei Duschdichtung24 erhalten Sie alles, um Ihre Dusche sicher abzudichten. Wir bieten Ihnen Dichtprofile in zahlreichen Ausführungen für Glasstärken von 5 mm bis 12 mm.

Neu im Programm: Kaltwintergarten-Bürstendichtungen. Mit unserer weichen Velours-Bürste, montiert auf glasklar PVC-Profilen, bleibt die Kälte draußen und die Wärme in Ihrem Wintergarten.

089 89418788
0160 450 6650

info@duschdichtung24.de
www.duschdichtung24.de
Blumenstraße 29
85232 Bergkirchen
Termin nach Vereinbarung

Entdeckt REGIONALE VIELFALT und Frische aus EIGENEM ANBAU in unserem Hofladen

*Qualität von do,
wo ma dahoam san...*

UNSERE AKTUELLEN ANGEBOTE
große Auswahl an Salatpflanzen • vielfältiges Sortiment
an Gemüsepflanzen • viele verschiedene Kräuterpflanzen •
Beet- und Balkonpflanzen

Genusszeiten:
Mi. - Fr. 8 - 18 Uhr
Sa. 8 - 13 Uhr

Am Kurfürstenweg 11
85232 Eschenried
Tel.: 08131 87 00 3

die Küche, die zu mir passt

www.KITCHEN4me.de

Besuchen Sie uns auf der Messe

FFB-Schau FÜR DIE GANZE FAMILIE

VOLKSFESTPLATZ OLCHING 16. - 18. MAI 2025

Küchenstudio Kuchinka
info@kitchen4me - Tel.: 08131 / 430 87 46
Dachauer Strasse 9
85232 Feldgeding / Bergkirchen